



Freitag, 24. Oktober 2003

Konzert am Freitagabend mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach

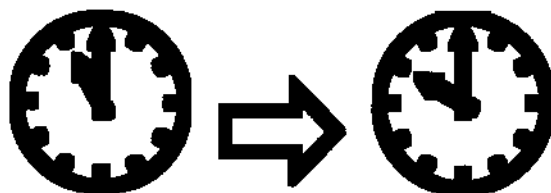
**Im Cafe Filsblick im Haus des Gastes
in Bad Ditzenbach
Beginn um 19.30 Uhr**

Sonntag, 26. Oktober 2003

**„Fröhlicher Sonntagmorgen“
Talentstall mit Brigitte Hennrich**

**Im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach
Beginn um 10.30 Uhr**

Ende der Sommerzeit





Amtliche Bekanntmachungen



EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, den 30. Oktober 2003,
um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses
an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Bebauungsplanverfahren "Südliche Ortsmitte" in Gosbach
hier: Behandlung der Anregungen und
Satzungsbeschluss
- 3.) Gemeindewald
 - a) Bericht über das Forstwirtschaftsjahr 2003
 - b) Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2004
 - c) Mitgliedschaft bei der Holzverwertungsgenossenschaft
Oberschwaben eG
- 4.) Anschaffung einer neuen Telekommunikationsanlage für
die Gemeindeverwaltung
- 5.) Stellungnahme zum Bebauungsplan "Gewerbepark Schwä-
bische Alb" (1. Bauabschnitt) in Geislingen-Türkheim
- 6.) Bauanträge
 - a) Erstellung einer Gerätehütte und eines Zaunes auf dem
Flurstück-Nr. 273 am Sonnenbühl in Bad Ditzenbach
 - b) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf
dem Grundstück Klingenbrunnen 14 in Bad Ditzenbach
 - c) Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung,
Doppelgarage und Stellplatz auf dem Grundstück Dra-
ckensteiner Straße 31 in Gosbach
- 7.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 9.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 16. Oktober 2003

1. Zu Beginn der Gemeinderatssitzung wurden Frau Jutta Schweizer und Herr Ralf Bauer aus Gosbach jeweils für 10 freiwillig und unentgeltlich geleistete **Blutspenden** geehrt. Bürgermeister Gerhard Ueding überreichte hierzu im Namen des Blutspendedienstes des Deutschen Roten Kreuzes eine Dankurkunde und die Blutspender-Ehrennadel in Gold. Diese Ehrung wird nachträglich auch noch Frau Elsbeth Böstler aus Bad Ditzenbach erhalten. Der Bürgermeister dankte den Blutspendern auch im Namen der Gemeinde mit einem kleinen Geschenk für die damit verbundene Hilfsbereitschaft und den wertvollen Beitrag zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten.
2. Zur **Vorbereitung des Haushaltsplans 2004** beschloss der Gemeinderat die Gründung eines Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach“. Da ab dem kommenden Jahr mit der Beteiligung an der Erneuerung eines Sammelkanals

für den Abwasserverband Deggingen in der Mühlstraße in Deggingen sowie mit dem Bau eines Regenüberlaufbeckens in Gosbach größere Investitionen anstehen, die zum größten Teil fremdfinanziert werden müssen, soll nach Empfehlung der Kommunalaufsicht im Landratsamt Göppingen und der Wibera Wirtschaftsberatung AG aus Stuttgart die Abwasserbeseitigung aus dem Kernhaushalt ausgegliedert werden. Für das Haushaltsjahr 2004 wird, in gleicher Weise wie seither schon für die Wasserversorgung, ein eigener Wirtschaftsplan erstellt. Die Eröffnungsbilanz soll dann nach der Fertigstellung des Jahresabschlusses 2003 im Laufe des Jahres 2004 angefertigt werden. Für den **Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach“** wurde eine eigene Betriebsatzung erlassen. Auf der Grundlage einer Mustersatzung des Gemeindetags werden darin die Aufgaben und Zuständigkeiten des Eigenbetriebs geregelt. Die bisherigen Zuständigkeiten von Gemeinderat und Bürgermeister werden sich dadurch aber nicht ändern.

Bei einer Vorausschau auf die weitere Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im **Verwaltungshaushalt** zeigt sich, dass zum Ausgleich der laufenden Betriebskosten im Kernhaushalt der Gemeinde im kommenden Jahr aus heutiger Sicht 405.000,- € fehlen, die vom Vermögenshaushalt zugeführt werden müssen. Dabei verschlechtert allerdings allein die Ausgliederung der Abwasserbeseitigung das Ergebnis um rund 170.000,- €. Außerdem wurde dabei berücksichtigt, dass nach dem Vorschlag der Landkreisverwaltung die **Kreisumlage** weiter ansteigen soll. Vor dem Hintergrund weiterer finanzieller Belastungen des Gemeindehaushalts durch mögliche, noch nicht beschlossene Sparmaßnahmen des Landes und das Vorziehen der 3. Stufe der Steuerreform sowie dem weiteren Anstieg der Kreisumlage, war die überwiegende Mehrheit im Gemeinderat nicht bereit, über die in geringem Umfang noch möglichen **Einsparungen bei sog. freiwilligen Leistungen** der Gemeinde und **Steuererhöhungen bei der Grund- und Gewerbesteuer** nachzudenken. Die dadurch mögliche, allerdings relativ geringe finanzielle Entlastung wird durch höhere Umlagen und Einnahmeausfälle, die von der Gemeinde nicht beeinflusst werden können, leider mehrfach übertroffen. Der Bürgermeister musste allerdings dennoch darauf hinweisen, dass nach Mitteilung des Kommunalamtes im Landratsamt Göppingen die Steuersätze in der Gemeinde Bad Ditzenbach vergleichsweise niedrig sind und bei einem Verzicht auf eine Steuererhöhung das Landratsamt den nächsten Haushaltsplan wohl nicht genehmigen wird. Es muss deshalb in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen erneut über dieses Thema beraten und entschieden werden.

Die in den nächsten Jahren anstehenden **Anschaffungen und Baumaßnahmen** wurden von der Gemeindeverwaltung in einer besonderen Übersicht zusammengestellt. Durch die ungünstige Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt und den im vergangenen Jahr bereits entstandene Finanzierungsfehlbetrag, der auch für das laufende Jahr 2003 in allerdings noch unbekannter Höhe nicht zu vermeiden sein wird, werden die nächsten Haushaltsjahre bereits heute vorbelastet. Im Kernhaushalt der Gemeinde werden im **Finanzplanungszeitraum bis 2007** praktisch keine Mittel für Investitionen zur Verfügung stehen. Eine **Reform der Gemeindefinanzen**, die derzeit auf Bundes- und Landesebene diskutiert wird, wird sich voraus-

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



sichtlich erst ab 2006 positiv auswirken. Allerdings müssen vor neuen Investitionen dann zunächst die bis dahin aufgelaufenen **Fehlbeträge** abgedeckt werden. Die größten Investitionen werden deshalb mit der Beteiligung am neuen Verbandsammaler in der Mülhstraße in Deggingen und dem Bau eines Regenüberlaufbeckens in Gosbach im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung sowie mit der weiteren Verbesserung des Leitungsnetzes für die Trinkwasserversorgung im Eigenbetrieb Wasserversorgung anfallen. Mit anderen Projekten, wie z.B. dem Ausbau der Straße „Im Eichele“ in Auendorf, dem geplanten Gäste- und Bürgergarten an der Kurhausstraße in Bad Ditztenbach oder der Gewässerlandschaft an der Fils im Bereich der Helfensteinstraße in Bad Ditztenbach, kann aller Voraussicht nach in den nächsten Jahren nicht begonnen werden. Hinzu kommt, dass die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist, für die **Beteiligung des Verbands Region Stuttgart an der Messe auf den Fildern in Leinfelden-Echterdingen** in den nächsten 4 Jahren eine finanzielle Beteiligung in Höhe von insgesamt 66.000,- € zu leisten. In den nächsten Jahren werden deshalb im Kernhaushalt der Gemeinde nur kleinere Anschaffungen und Baumaßnahmen finanzierbar sein. Der Entwurf für die Haushaltssatzung 2004 wird voraussichtlich in der letzten Gemeinderatssitzung diesen Jahres, am 11. Dezember 2003 vorgelegt.

3. Trotz der aktuellen öffentlichen Finanzkrise sollen die **Kinderspielplätze** in den drei Ortsteilen in nächster Zeit renoviert bzw. teilweise völlig neu gestaltet werden. Die darauf befindlichen, bereits vor vielen Jahren aufgestellten Spielgeräte, sind zum Teil technisch nicht mehr in Ordnung und auch nicht mehr zeitgemäß. Der Gemeinderat stimmte deshalb nach längerer Diskussion dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, für die Renovierung bzw. Neugestaltung der Kinderspielplätze in der Gemeinde ein **Rahmenkonzept** zu entwickeln. Das Büro Hauenstein-Treuchtlinger-Wohleib (HTW) aus Filderstadt wird zunächst eine Bestandsaufnahme anfertigen, in die auch die Spielplätze in den Kindergärten und an den beiden Grundschulen sowie der Spielplatz am Wanderparkplatz Aimer auf der Gosbacher Albhochfläche mit einbezogen werden. Sobald die Konzeption vorliegt, soll im Gemeinderat die weitere Vorgehensweise festgelegt werden. Dabei wird natürlich auch die **Finanzierung** zu klären sein, für die es leider keine Zuschüsse des Landes bzw. des Bundes gibt; eventuell können aber Spendengelder akquiriert und ein Teil der Kosten über Grundstückserlöse finanziert werden. Nach der zum 01.01.2004 in Kraft tretenden **Änderung des Kindergartengesetzes** ist die Gemeinde verpflichtet, eine **Bedarfsplanung für Kinder-Betreuungsangebote** in den Ortsteilen zu erstellen. Dazu hatte die Verwaltung einen **Fragebogen** an alle Eltern mit Kindern bis zu 6 Jahren herausgegeben, um einen Überblick über deren Vorstellungen und den eventuellen Bedarf an Betreuungsangeboten in der Gemeinde zu erhalten. Hauptamtsleiterin Anja Rosenberger stellte in der Sitzung das Ergebnis dieser Umfrage vor. Dabei hat sich gezeigt, dass zu den in der Gemeinde bereits vorhandenen Angeboten mit den Regelgruppen bzw. Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten in den Kindergärten in Bad Ditztenbach und Gosbach, einer Regelgruppe im Kindergarten in Auendorf und der Betreuung von Schulkindern im Rahmen der Verlässlichen Grundschule an den beiden Kindergärten in Bad Ditztenbach und Gosbach **zusätzliche Betreuungsformen** gewünscht werden. Der Gemeinderat stimmte deshalb dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Möglichkeiten zur **Einrichtung einer flexiblen Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr auch für den Kindergarten in Auendorf** näher zu untersuchen. Außerdem soll über die Einrichtung von **Halbtagesgruppen** (die vor- oder nachmittags geöffnet sind) nachgedacht werden. Ebenso wäre es denkbar, im

Kindergarten in Bad Ditztenbach zentral für die drei Ortsteile der Gemeinde eine **Ganztagesgruppe** einzurichten, in der die Kinder durchgehend betreut werden können. Dafür sind in geeigneter Weise auch Mahlzeiten, inklusive Mittagessen und Ruhe- bzw. Schlafmöglichkeiten bereitzuhalten. Von mehreren Eltern wurde auch eine **Kleinkindbetreuung** gewünscht, d.h. die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren in einer sog. Krippe oder einer betreuten Spielgruppe. Alternativ dazu besteht für die Eltern aber bisher schon die Möglichkeit, das Angebot der Tagespflege über den Tagesmütterverein e.V. zu nutzen, der eine individuelle, fachlich qualitative hohe Betreuung anbieten kann. Auch die von einigen Eltern **gewünschte Betreuung von Kindergarten- und Schulkindern während der Ferien** kann näher untersucht werden – es wird allerdings schwierig werden, für die Kinder in den verschiedenen Altersstufen und die unterschiedlichen Zeitpunkte der Ferienbetreuung ein tragfähiges Angebot zu entwickeln. Nach dieser ersten, grundsätzlichen Beratung im Gemeinderat wird die Verwaltung nun gemeinsam mit den Kindergärten, unter Beteiligung der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach und der Elternbeiräte, einen Vorschlag erarbeiten. Die örtliche Bedarfsplanung ist auch mit dem Landratsamt als Jugendhilfeträger abzustimmen.

Mit Inkrafttreten des neuen Kindergartengesetzes muss auch die Finanzierung zwischen der Gemeinde und der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach für den **Kindergarten in Gosbach** neu geregelt werden. Der Gemeinderat stimmte dem hierzu vorbereiteten **Überleitungsvertrag** mit der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach zu. Inhaltlich wird sich nichts ändern – die bürgerliche Gemeinde wird auch weiterhin 83 % des Abmangels bei den laufenden Betriebskosten und 66,6 % der Kosten für Investitionen (größere Anschaffungen und Baumaßnahmen) am Kindergarten in Gosbach tragen.

5. Den in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** zum Anbau von Umkleieräumen an das Vereinsheim des FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach, zum Umbau der bestehenden Doppelgarage mit der Erstellung eines überdachten Zugangs auf dem Grundstück Mörikestraße 28 in Gosbach und der geänderten Planung für den Anbau eines Erkers an das Wohnhaus auf dem Grundstück Ulrich-Schiegg-Straße 15 in Gosbach konnte jeweils zugestimmt und das Einvernehmen der Gemeinde erteilt werden.
6. Eine abschließende Entscheidung über die **Sanierung der Oberfläche eines Feldwegs zu den Windkraftanlagen auf der Gosbacher Albhochfläche** soll erst getroffen werden, wenn feststeht, ob in diesem Bereich möglicherweise 1 – 2 Windkraftanlagen auf der unmittelbar angrenzenden Gemarkung der Nachbargemeinde Drackenstein aufgestellt werden. Nach einer Grundsatzentscheidung im Verband Region Stuttgart soll das Verfahren zur Genehmigung von weiteren Windkraftanlagen in diesem Bereich voraussichtlich im Frühjahr 2004 wieder aufgenommen werden. Die Firma Megawatt als Betreiber dieser Windkraftanlagen hat angeboten, die Kosten für die Sanierung des Feldweges vollständig zu übernehmen, wenn die Aufstellung weiterer Windkraftanlagen ermöglicht wird. Andernfalls müsste zwischen der Gemeinde und der Firma Megawatt eine Vereinbarung über die bisher noch strittigen Fragen hinsichtlich der technischen Ausführung und der Finanzierung der Oberflächensanierung dieses Feldweges getroffen werden.

Die **mobile Telefonversorgung in Auendorf** kann nicht verbessert werden. Nach Mitteilung der T-mobile Deutschland GmbH wäre durch die in Auendorf gegebene Topografie eine



neue Basisstation zur Abdeckung des Gebiets notwendig, was hohe Investitions- und Betriebskosten nach sich ziehen würde. Nach Einschätzung von T-mobile würde der in diesem Gebiet zu erwartende Gesprächsverkehr die dadurch entstehenden Kosten allerdings nicht decken, so dass aus wirtschaftlicher Sicht im Bereich Auendorf diesbezüglich keine Maßnahmen durchgeführt werden.

Für den **1. Bauabschnitt zur Sanierung der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach** gewährt die **Nachbargemeinde Drackenstein** einen einmaligen, freiwilligen **Zuschuss** in Höhe von **2.500,- €**. Die Gemeinde Drackenstein hat sich bereits im vergangenen Jahr mit einem Zuschuss von **5.000,- €** an der Deckensanierung im Treppenhaus der Hiltenburgschule beteiligt. Seinerzeit wurde eine 2. Rate in ähnlicher Höhe auch für die Fenster- und Sonnenschutz Erneuerung in Aussicht gestellt. Bürgermeister Gerber und der Gemeinderat von Drackenstein bitten die Nachbargemeinde Bad Ditzgenbach allerdings um Verständnis dafür, dass durch die allgemeine Verschlechterung der Finanzlage auch in Drackenstein immer weniger Spielraum für zusätzliche Freiwilligkeitsleistungen besteht und deshalb die finanzielle Beteiligung an der Sanierung der Hiltenburgschule leider nicht in der ursprünglich in Aussicht gestellten Höhe geleistet werden kann.

Das Landratsamt Göppingen wird einem Antrag der Gemeinde auf naturschutzrechtliche Genehmigung zur **Aufbringung einer bituminösen Trag-/Deckschicht auf den Feldweg „Gruibinger Steige“ in Auendorf** zustimmen. Damit könnte nun auf der vor einigen Jahren hergestellten hydraulisch gebundenen **Tragdeckschicht** ein bituminöser Belag aufgebracht werden. Als Ausgleich für diesen naturschutzrechtlichen Eingriff fordert das Landratsamt die Pflege von überalterten Heckenbeständen auf der Gemarkung Auendorf. Der Gemeinderat war mit dieser Auflage einverstanden. Ob die Belagsarbeiten, die ca. **35.000,- €** kosten würden, nun aber auch zügig realisiert werden können, muss erst im Rahmen der anstehenden Haushaltsplanberatungen geklärt werden.

Auf Vorschlag des Obst- und Gartenbauvereins Bad Ditzgenbach und der Beratungsstelle für Grünordnung und Obstbau im Landratsamt Göppingen soll der bereits vor einigen Jahren begonnene **Obstsortenlehrpfad zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach** auf der Gemarkung Bad Ditzgenbach ergänzt bzw. etwas erweitert werden. Mit Zustimmung der betroffenen Grundstückseigentümerin sollen Mitte/Ende November entlang des neuen Filsuferweges vom Schulsportplatz bis zur Brücke über die Fils, 10 weitere Bäume mit alten Obstsorten gesetzt werden. Die Kosten für die Obstbäume trägt der **Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach**. Bei der Vorbereitung der Pflanzlöcher wird natürlich der Bauhof mitwirken. Die für den Obstlehrpfad gepflanzten Bäume werden voraussichtlich in 2 – 3 Jahren entwickelt sein, so dass die Beschilderung mit Schautafeln angebracht werden kann.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer(innen).

Aus dem Rathaus

Ein besonderes Ehejubiläum konnten am vergangenen Donnerstag die **Eheleute Adolf und Johanna Schurr aus Bad Ditzgenbach** feiern. Zur **diamantenen Hochzeit** überbrachte Bürgermeister Gerhard Ueding mit einem Geschenkkorb die besten Wünsche von der Gemeindeverwaltung und eine Urkunde

des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Erwin Teufel.

Die Eheleute Schurr haben vor 60 Jahren in Bad Ditzgenbach geheiratet. Das Ehejubiläum wurde natürlich im Kreise der Familie, zu der 2 Töchter und inzwischen auch Enkel- und Urenkelkinder gehören, gefeiert.

Wir wünschen den Eheleuten Schurr auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute und noch möglichst viele gemeinsame Lebensjahre, die sie bei hoffentlich guter Gesundheit miteinander verbringen können.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Hermann Alt, Drackensteiner Straße 4, am 27. Oktober zum 72. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Ernst-Günter Wessel, Sonnenbühl 30, am 23. Oktober zum 70. Geburtstag

Fundsachen:

1 Schlüsselmäppchen mit 5 Schlüsseln
am 19.10.2003 auf dem Radweg Bad Ditzgenbach-Auendorf
Abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Zimmer 2.

Kaminfeger kommt!

Der Kaminfeger beginnt ab **Montag, den 27.10.2003**, mit der Kaminreinigung für das 4. Quartal 2003 in **Gosbach**. Sollten Sie mehrere Tage verhindert sein, bitte Termine absprechen mit:

Helmut Foldenauer, Bez.-Schornsteinfegermeister,
In den Riedwiesen 13, 72587 Römerstein, **Tel./Fax: 07382/1023**

Bevölkerungsfortschreibung zum 30. Juni 2003

Die fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen der Gemeinde Bad Ditzgenbach beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum 30. Juni 2003 auf

3.713 Personen

Damit liegt die Bevölkerungszahl in der Gemeinde erstmals über 3.700 Personen.

Die vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg ermittelten Bevölkerungszahlen zum 30. Juni 2003 sind zugleich auch die maßgebenden Einwohnerzahlen nach § 143 Gemeindeordnung und werden den Berechnungen der Leistungen im Finanzausgleichsjahr 2004 zugrunde gelegt.

Die Gemeindeverwaltung

Betriebsatzung

für den Eigenbetrieb

"Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach"

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 3 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach am 16.10.2003 folgende Betriebsatzung beschlossen:



§ 1

Gegenstand und Name des Eigenbetriebs

(1) Die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bad Ditzenbach wird ab dem 01.01.2004 unter der Bezeichnung "Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach" als Eigenbetrieb geführt.

(2) Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, das im Gemeindegebiet anfallende Abwasser nach Maßgabe der Abwassersatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Er kann sich aufgrund von Vereinbarungen dazu verpflichten, das Abwasser von außerhalb des Gemeindegebietes gelegenen Grundstücken zu beseitigen. Zur Sammlung und Reinigung des Abwassers bedient sich der Eigenbetrieb der Sammelkanäle und der Kläranlage des Abwasserverbandes Deggingen, dessen Mitglied die Gemeinde Bad Ditzenbach ist.

(3) Der Eigenbetrieb betreibt alle diesen Betriebszwecken fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte.

§ 2

Zuständigkeiten

(1) Für den Eigenbetrieb wird kein Betriebsausschuss gebildet. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind. Der Gemeinderat entscheidet auch in den Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen.

(2) Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Ihm obliegt damit insbesondere die laufende Betriebsführung und die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist. Dazu gehören die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung und Wirtschaftlichkeit des Betriebs notwendig sind, insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnung von Instandsetzungen, die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.

§ 3

Stammkapital

Ein Stammkapital wird für den Eigenbetrieb nicht festgesetzt.

§ 4

In-Kraft-Treten

Diese Betriebssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt

Bad Ditzenbach, 17.10.2003

gez.: Ueding
Bürgermeister

Das Forstamt Geislingen informiert:

Lehrgang: Holzernte im Privatwald

Vom 8. - 12. Dezember 2003 findet am Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn der einwöchige Lehrgang "Holzernte für

Privatwaldbesitzer" statt. Der Lehrgang eignet sich für Waldbesitzer, die bereits Erfahrungen in der praktischen Holzernte aufweisen und ihre Arbeitstechnik verbessern möchten. Grundfertigkeiten im Umgang mit der Motorsäge und ein Motorsägenkurs werden vorausgesetzt (kein Anfängerlehrgang).

Der Lehrgang beinhaltet u.a. folgende Themen:

- * Fehlersuche bei der Motorsäge
- * Wie fälle ich sicher, genau und effizient?
- * praktische Übung verschiedener Fälltechniken
- * Vermeidung von Fällrissen
- * Was tun bei "Problembäumen" (z.B. vom Sturm angeschoebene Bäume, Hänger etc.)?
- * Fällung mit Seilwindenunterstützung
- * Tipps zum Holzrücken mit landwirtschaftlichen Schleppern - Profis vermitteln Erfahrungen und Kniffe

Ein großer Teil des Lehrgangs wird in Form von praktischen Übungen durchgeführt. Die Betreuung erfolgt durch die Fachlehrer und Forstwirtschaftsmeister des Forstlichen Bildungszentrums. Die persönliche Schutzausrüstung (Helm, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe, Handschuhe) sollte jeder Teilnehmer zum Lehrgang mitbringen.

Lehrgang: "Holzernte im Privatwald"

Termin: 8. - 12. Dezember 2003

**Personenkreis: Kleinprivatwaldbesitzer, Waldbauern
max. 25 Teilnehmer je Lehrgang**

Teilnahmevoraussetzung: Erfahrungen im Umgang mit der Motorsäge (möglichst: Motorsägen-Lehrgang) bitte persönliche Schutzausrüstung mitbringen

Themen: Fällung von mittelstarkem und starkem Holz versch. Fälltechniken (u.a. Halteband-Technik)

Vermeidung von Fällrissen im Holz

praktische Holzernteübungen mit Videoanalyse

Motorsägentechnik, Fehlersuche

Arbeitssicherheit

seilwindenunterstützte Holzernte + Demonstration verschiedener Rücketechniken;

Ort: Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn (Landkreis Heidenheim), Tel. (07328) 9603-0, Fax (07328) 9603-44

Kosten: Kosten für Unterkunft und Verpflegung ca. 110 € (keine separate Lehrgangsgebühr)

Anmeldung: schriftlich an das Forstliche Bildungszentrum Königsbronn bis zum 21. November 2003

Anmeldebestätigung und Lehrgangsprogramm werden nach verbindlicher Anmeldung zugesandt.

Flurbereinigung Heiningen

Landkreis Göppingen

Öffentliche Bekanntmachung vom 10.10.2003

Teilnehmerversammlung zur Vorbereitung

des Wunschtermins nach § 57

Flurbereinigungsgesetz

Zur Vorbereitung der Entgegennahme der Abfindungswünsche nach § 57 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) findet

**am Mittwoch, dem 29. Oktober 2003, um 20.00 Uhr
in der Voralbhalle, Krautgarten 1, Heiningen**

eine Teilnehmerversammlung für die an der Flurbereinigung beteiligten Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten (Teilnehmer) statt, zu der hiermit eingeladen wird.

In dieser Versammlung werden umfassende Erläuterungen zum Verfahren der Wunschentgegennahme mittels Fragebogen gegeben. Ferner werden die Teilnehmer über alle Probleme im Zusammenhang mit der Zuteilung der neuen Grundstücke umfassend informiert.

Zur Unterstützung der Zuteilungsplanung für die Teilnehmer wird eine Bodenwertkarte mit Darstellung der neuen Feldeinteilung vom 27.10. bis 05.12.2003 im Rathaus in Heiningen zur Einsichtnahme ausgelegt.

gez. Aichele



Amtsgericht
- Vollstreckungsgericht -

73033 Göppingen, den 19. September 2003
Pfarrstr. 25 (Schloss), Tel.: 07161/63 2431

Geschäfts-Nr.: 1 K 37/01 ← Bitte immer angeben!

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz

Der Verkehrswert ist
gemäß § 74a Abs. 5 ZVG
festgesetzt worden auf:

A) eingetragen im Grundbuch von Gruibingen, Heft-Nr. 3086,

BV Nr. 1: Flst. 1656/2	Emerstall; Nadelwald	- 75 a 45 m ² -	12.700,00 EUR
BV Nr. 2: Flst. 1648	Emerstall; Nadelwald	- 52 a 88 m ² -	7.900,00 EUR
BV Nr. 3: Flst. 1656/1	Emerstall; Nadelwald	- 75 a 44 m ² -	11.000,00 EUR
BV Nr. 4: Flst. 1649/1	Emerstall; Grünland	- 45 a 32 m ² -	6.300,00 EUR
BV Nr. 5: Flst. 1649/2	Emerstall; Nadelwald	- 38 a 07 m ² -	5.500,00 EUR
BV Nr. 6: Flst. 1649/3	Emerstall; Laubwald, Nadelwald	- 22 a 69 m ² -	2.100,00 EUR

(Sechs aneinander grenzende Grundstücke,
mit überwiegendem Fichtenbestand.)

B) eingetragen im Grundbuch von Auendorf, Heft-Nr. 2262,

BV Nr. 6: Flst. 1155	Weglang; Grünland	- 10 a 66 m ² -	2.600,00 EUR
BV Nr. 17: Flst. 1156	Weglang; Grünland	- 10 a 39 m ² -	2.300,00 EUR
BV Nr. 30: Flst. 886	Mahdäcker; Grünland (Obstb.) (Wiese am Ortsrand)	- 23 a 29 m ² -	7.200,00 EUR
BV Nr. 31: Flst. 1158	Weglang; Grünland (Obstb.), Unland	- 25 a 09 m ² -	5.100,00 EUR
BV Nr. 33: Flst. 1157	Weglang; Grünland (Obstb.)	- 13 a 45 m ² -	3.100,00 EUR

(Angaben in () ohne Gewähr

soll am

Mittwoch, 3. Dezember 2003, 9.30 Uhr, Amtsgericht Göppingen, Pfarrstr. 25 (Schloss), EG/0.24

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Am **08.03.2001** (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) war als Eigentümer im Grundbuch eingetragen:

Hansjörg Wiedmann, Bad Ditzenbach - Auendorf

In einem früheren Termin wurde für das Grundstück in Auendorf, Heft 2262, BV Nr. 30 (Flst. 886) der Zuschlag gemäß § 85a ZVG versagt, so dass hierfür nun auch ein Zuschlag unter der Hälfte des Verkehrswertes erfolgen kann.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von **10 % des Verkehrswertes** zu leisten.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Wer als Bevollmächtigter Gebote abgeben will, muss im Termin eine öffentlich beglaubigte Bietvollmacht vorlegen.

gez. Frank, Rechtspfleger



Frauen INFOTAGE

UNschlagBAR

22. November 2003, 10.00 - 17.00 Uhr
Landratsamt Göppingen

**Liebe Bürgerinnen im Landkreis Göppingen,
liebe Frauen,**

Gewalt gegen Frauen ist alltäglich und hat viele Gesichter. Doch keine Frau muss Gewalt hinnehmen! Frauen sind wie sie sind "UNschlagBAR"! Denn geltendes Recht verspricht seelische und körperliche Unversehrtheit, Schutz vor Gewalt, Menschenwürde und persönliche Freiheit sowie die Gleichberechtigung der Geschlechter.

Am 25. November ist internationaler UN-TAG gegen Gewalt an Frauen. Am 22. November sind die zweiten Frauen-Info-Tage im Landkreis Göppingen. Unter dem Motto "UNschlagBAR" greifen wir das Thema Gewalt gegen Frauen auf und bieten Ihnen die Möglichkeit, sich zu informieren, Fragen zu stellen, zu diskutieren und zu lernen. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Auch Kulinarisches soll nicht zu kurz kommen: Türkische Frauen aus dem Landkreis bereiten für uns einen Streifzug durch ihre nationale Küche.

Zu Ihrer Information:

Bei Veranstaltungen mit folgendem Zeichen * bitten wir um **verbindliche schriftliche Anmeldung bis 10. November 2003**.

Gewalt gegen Frauen ist ein zentrales Thema kommunaler Frauenpolitik. Als neue Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Göppingen freue ich mich, dass die Frauen-Info-Tage sich diesem Thema widmen. Das Engagement und die vielfältigen Unterstützungen der Frauen des Kreisfrauenrates, der Eislinger Frauenaktion e.V. und des Frauenrates Geislingen und Göppingen haben den diesjährigen Veranstaltungstag möglich gemacht.

Mein herzliches Dankeschön!

Ulrike Glück

Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Göppingen

Programm 22. November 2003

10.00 Uhr Eröffnung der Frauen-Info-Tage

Gewalt gegen Frauen geschieht überall, geht uns alle an und ist ein Thema für jede Frau und jeder Mann.

Ulrike Glück, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Göppingen

* 10.15 - 12.00 Uhr Podiumsdiskussion UNSchlagBAR!

Auch zuhause? Der Platzverweis bei häuslicher Gewalt - reicht das?

Diskutieren Sie mit:

Corinna Werwik-Hertneck, Justizministerin von Baden-Württemberg

Yvonne Miller, Hauptkommissarin Polizeidirektion Göppingen

Ruth Syren, Leiterin des Frauenhauses in Mannheim

Georg Kolb, Leiter Kreisjugendamt Landratsamt Göppingen

Zu dieser Diskussion laden wir besonders ein:

Bürgermeister, Vertreter/-innen der Polizei, der Kreisverwaltung, der Stadt- und Gemeindeverwaltung sowie Mitarbeiter/-innen der Beratungsstellen im Landkreis Göppingen

Veranstalterin: Kreisfrauenrat

* 13.00 - 16.30 Uhr Workshop 1

Selbstvertrauen lernen - aus der Opferrolle aussteigen

TN-Zahl: max. 12 Frauen

Referentin: Mavon Angelika Frost,

Fetz Frauenberatungs- und Therapiezentrum Stuttgart

Veranstalterin: Frauenhaus Göppingen

* 13.00 - 16.30 Uhr Workshop 2

Gelassenheit siegt! Auf Killerphrasen angemessen reagieren

TN-Zahl: max. 20 Frauen

Referentin: Dorothea Jirosch-Wingert,

FRAUEN-Kolleg Filderstadt

Veranstalterin: Eislinger Frauenaktion e.V. (efa)

* 13.00 - 16.30 Uhr Workshop 3

Gesprächsstrategien

TN-Zahl: max. 12 Frauen

Referentin: Ursula Kress, Frauenbeauftragte

Ev. Oberkirchenrat Stuttgart

Veranstalterin: Frauenrat Geislingen

Krimilesungen, Spannung, Leidenschaft, Verrat und Psychologie

Krimiautorinnen werden vorgestellt und vorgelesen zum Entspannen und "Fesseln"...

Am Tatort ermittelt Donna Leon, Val McDermid, Fred Vargas, Anne Holt, Doris Gercke und viele andere.

13.00 - 13.30 Uhr

14.00 - 15.30 Uhr

16.00 - 16.30 Uhr

Referentin: Susanne Fuhrmann, Frauenbuchladen Elisara, Augsburg

Veranstalterin: Frauenrat Geislingen

12.30 - 17.00 Uhr Bücher für Frauen, FrauenBücher, Bücher für Mädchen

Veranstalterin: Frauenrat Geislingen; Frauenbuchladen Elisara, Augsburg

12.30 - 17.00 Uhr Was finden Sie zum Thema Gewalt gegen Frauen in der Stadtbibliothek Göppingen?

Veranstalterin: Armin Bernstein, Stadtbibliothek Göppingen

13.00 - 13.40 Uhr Film "Schlag um Schlag"

14.00 - 15.40 Uhr

16.00 - 16.40 Uhr

Veranstalterin: Frauenrat Göppingen

* 14.00 - 20.00 Uhr Lass das, ich will das nicht!

Selbstverteidigungskurs für Mädchen von 11 - 13 Jahren

Veranstalterin: Haus der Familie und Frauenrat Göppingen

Referentin: Andrea Haygis, Haus der Familie e.V.

Veranstaltungsort: Haus der Familie e.V., Mörikestraße 17, 73033 Göppingen, Raum 3

Anmeldung: Haus der Familie, Kursnummer: H90053 (Programmheft 2003/2004, S. 29)

20. - 25. November 2003

Ausstellung und Infobörse im Landratsamt Göppingen

Ausstellung: Gewalt gegen Frauen

Gewalt gegen Frauen geschieht überall, zu Hause, auf der Straße, am Arbeitsplatz, in der Partnerschaft. Eine Wanderausstellung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Informationsbörse: Gewalt gegen Frauen

Broschüren und Informationsmaterialien zu Gewalt gegen Frauen, Platzverweis, rechtliche Rahmenbedingungen etc.

Weitere Informationen auch zum Download finden Sie auf der Internetseite der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Göppingen unter www.landkreis-goepingen.de.

Veranstalterin: Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Göppingen



Anmeldung Frauen-Info-Tage 2003

Veranstaltungsort:

Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen, Erdgeschoss

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung für **Podiumsdiskussion Workshop 1 - 3** bis 10. November 2003 an die Gleichstellungsbeauftragte Ulrike Glück, Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:

Die Deponie Stadler wird zum 31.10.2003 geschlossen

Am **31.10.2003, 17.00 Uhr**, endet nach rund 20-jähriger Betriebsdauer der Betrieb der Deponie Stadler. Die Deponie wird wegen Verfüllung geschlossen.

Nachdem im Landkreis kein weiterer Deponieraum für die Entsorgung von mineralischen Abfällen verfügbar ist, hat der Kreistag mit Beschluss vom 20.05.2003 einer Übertragung der Entsorgungspflicht für mineralische Abfälle der Deponieklasse I zur Beseitigung auf die Arbeitsgemeinschaft der Firmen ETG-RWE Umwelt zugestimmt.

Ab 03.11.2003 können diese Abfälle während der Öffnungszeiten (**Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Samstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**) am **Umschlagplatz der ARGE in der Louis-Wackler-Straße in Göppingen-Holzheim** angeliefert werden. Für weitere Informationen steht die Firma ETG unter der Telefonnummer (07161) 99910-0 zur Verfügung.

Bei eventuellen Problemen während der Übergangszeit können beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen unter der Telefonnummer **(07161) 202/770** Auskünfte eingeholt werden.

Von der Schließung der Deponie Stadler ist auch der innerhalb des Deponiegeländes befindliche Kompostplatz betroffen.

Anlieferungen von Grünabfällen sind dann noch freitags in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr möglich.

Hiltenburgschule Bad Ditzingen

Fredericktag 2003

In diesem Jahr haben wir für die Frederickwoche ein etwas anderes Programm zusammengestellt. Die Klassen 1 und 2 bekamen eine Kiste mit Kinderbüchern, die sie in der Klasse oder zu Hause lesen können. Die Drittklässler lesen gemeinsam eine Ganzschrift und die 4er-Klassen veranstalten einen Vorlesewettbewerb.

Herbstferien

Nächste Woche beginnen die Herbstferien bereits am Mittwoch, dem 29.10.2003. Sie dauern bis Freitag, den 07.11.2003. Wir wünschen allen schöne Ferien.

St. Martin

In der Woche nach den Herbstferien ist bereits nicht nur Faschingsanfang, sondern auch St. Martin. Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich, wenn sie möchten, in ihren Orten an den Laternenumzügen der Kindergärten: am 11.11.2003 (Dienstag) in Auendorf und Drackenstein, am 13.11.2003 (Donnerstag) in Ditzingen.

Schulküche

Wir haben in unserem Schulhaus eine Schulküche aus den 60er Jahren (also noch die erste, die damals für den Hauswirtschaftsunterricht in der ehemaligen Hauptschule gebraucht wurde). Nun fragt der Elternbeirat an, ob man diese Küche nicht renovieren könnte. Dazu suchen wir eine Einbaueinheit bis ca. 320 cm. Diese braucht nur einen Spültisch oder einen Herd. Wer uns weiterhelfen kann, möge sich bitte bei der Schulleitung melden.

U. Herrmann

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Terminvorschau

Herbstferien

Mittwoch, 29.10.2003, bis Sonntag, 09.11.2003.

Sankt Martin / Weihnachten im Schuhkarton

Gleich am ersten Schultag Laternenumzug mit ökumenischem Gottesdienst in St. Magnus, Treff 17.30 Uhr, Schulhof. Die Elternbeiräte bieten Punsch, Glühwein und Martinsgänse an.

Wir bitten auch in diesem Jahr wieder um Spenden für die AIDS-Waisen in Zimbabwe.

Auch würden wir uns freuen, wenn viele Päckchen für die Aktion Weihnachten im Schuhkarton in der Schule abgegeben werden.

Termin Sammelstelle Schulhaus Gosbach ab sofort bis spätestens Dienstag, 11. November, 18.00 Uhr. Danke!

Buchempfehlung: Lernen - Gehirnforschung und die Schule des Lebens

Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer

ISBN 3-8274-1396-6 Spektrum Akademischer Verlag

Zu beziehen über die Degginger Bücherstube; 29,95 Euro

Das Gosbacher Kollegium war in diesem Jahr beim Treffpunkt Pädagogik des Schulamts Göppingen in Wäschenbeuren.

Vortragsredner war Professor Dr. Dr. Manfred Spitzer, der uns alle begeisterte.

Manfred Spitzer, Diplompsychologe, promovierter Philosoph und Professor für Psychiatrie an der Universität Ulm hat - angeregt durch seine Erfahrungen in der Bildungsberatung - ein Buch über das Lernen aus der Sicht eines Gehirnforschers geschrieben. Wie unsere Lernmaschine im Kopf arbeitet und wie wir sie mit Lernerfolg und auch Vergnügen arbeiten lassen können, beschreibt dieses methodisch gewagte, anregende, manchmal auch kauzige Buch auf 500 Seiten.

Pädagogischer Tag 2003/2004

Pädagogische Tage dienen der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht. Jede Schule kann - nach Zustimmung durch die schulischen Gremien - einen Pädagogischen Tag abhalten. Wir werden uns mit den neuen Bildungsplänen auseinandersetzen. Er findet statt am **Dienstag, dem 25. November 2003. Die Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag unterrichtsfrei.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

B. Schlumberger

Kindergarten Auendorf



Rund um den Verkehr

In den letzten Wochen beschäftigte uns im Kindergarten alles rund um den Verkehr. Gleich in der 2. Woche besuchte uns das Verkehrsmobil. Fr. Schäffler besprach mit den Kindern anhand von Dias verschiedene Verkehrssituationen und das richtige Verhalten. Natürlich brachte sie in ihrem Verkehrsmobil auch eine Straße, einen Zebrastreifen und eine Ampel mit. In verteilten Rollen spielten die Kinder nun Autofahrer und Fußgänger. Zum Abschluss übte die Kindergruppe noch ganz real am echten und einzigen Zebrastreifen in Auendorf. In Spaziergängen, im Turnen, mit Bilderbüchern, Bastelarbeiten, Liedern und einem Fahrzeugmorgen vertieften wir in den folgenden Wochen dieses Thema.



Einen weiteren Besuch bekamen wir von der Jugendverkehrspolizei. Gespannt erwarteten wir die zwei "echten" Polizisten in unserem Bewegungsraum. Bald merkten die Kinder, dass in den respektvoll wirkenden Uniformen zwei nette und lustige Polizisten steckten. Nach einem kurzen Film, in dem ein kleiner Mann mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen hatte, bis er die Straßen überqueren konnte, wurde kurzerhand eine Straße im Tumraum aufgebaut. Nun übten die Kinder, wie sie richtig über die Straße gehen. Zur Belohnung konnten alle noch bei dem Film über den kleinen Maulwurf herzlich lachen. Natürlich wurde zum Abschluss das Polizeiauto vor dem Kindi noch genau in Augenschein genommen und ein paar Mutige trauten sich sogar, hineinzusitzen. Während die Kinder dann noch im Garten tollten, kamen interessierte Mütter zu einem Gesprächskreis zusammen, um sich gemeinsam mit den Polizisten über Fragen der Verkehrserziehung auszutauschen. Im Namen unserer Kinder und Eltern möchten wir uns bei H. Lier und H. Kowalzi für diese lehrreiche Stunde bedanken, die den Kindern zudem noch viel Spaß gemacht hat.

Ein anderes Erleben von Verkehr als in Auendorf hatten die Großen bei ihrem Büchereibesuch in Boll. Viele parkende Autos, reger Verkehr, Omnibusse, viele Fußgänger und Radfahrer. Da musste man vielleicht aufpassen. In der Bücherei angekommen, erklärte Fr. Schneider den Kindern, was man alles ausleihen kann, wie das geht und beantwortete bereitwillig alle Fragen. Gespannt hörten die Kinder bei dem Bilderbuch "Die Geisterstunde im Kindergarten" zu. Bepackt mit Büchern und Spielen musste nach so viel Information erst einmal der Hunger gestillt werden. Das passierte dann auf dem Abenteuerspielplatz in Boll. Dort klang unser Ausflug bei schönem Wetter und viel Spaß aus.

Jeder, der gut im Schätzen ist, konnte diese Fähigkeit beim großen Kürbiskernraten einbringen. Für die drei besten "Schätzer" gab es tolle Preise. Auf einem richtigen Kürbisfest darf die leckere Kürbissuppe natürlich nicht fehlen und selbst den Kleinsten schmeckte diese, wie man auf dem Foto sieht.

Kindergarten Gosbach



Kürbisfest im Kindergarten

Es war am letzten Samstag in Gosbach auf dem großen Kürbisfest vom Kindergarten: Viele Gäste kamen und freuten sich auf die Kinderschar, die zur Begrüßung mit Instrumenten ein fröhliches Willkommenslied sang. Nach dem Gedicht der Großen, die allen viel Freude auf diesem Fest wünschten, wurde Byx, der Kobold aus dem Wunderwald, angesagt. Die Freude war riesengroß. Sogar Byx war ziemlich überrascht, als er ein Lied über sich hörte, das wir für ihn umgeschrieben hatten. Dann erzählte Byx eine neue Mitmachgeschichte von den Elfen im Wunderland, denen drei Buben einen Wunsch entlocken konnten.

Viele Aktionen waren an diesem Nachmittag für die Kinder geboten, so dass die Eltern sich gemütlich zusammensetzen konnten. Da war Kürbisbasteln in unserem bald neu entstehenden Werkraum vorbereitet worden und viele Kinder mit ihren Eltern saßen da, schnitten aus, malten und klebten, bis die Köpfe rauchten.

Die drei Elfen Tirili, Tirila und Hopsassa

Während die Kinder unserem Kobold lauschten, ging es bei unseren Marktständen lebhaft zu. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Wer Lust zu tanzen hatte, konnte sich der Marchengruppe anschließen, die singend und tanzend ins Märchenland eintauchte. Alle Kinder waren mit Begeisterung und Freude dabei.



Gemeindebücherei Deggingen

Die Gemeindebücherei ist in den Herbstferien von Mittwoch, den 29. Oktober 2003 bis einschließlich Freitag, den 7. November 2003, geschlossen.
Letzter Ausleihtag vor den Ferien ist Montag, 27. Oktober 2003, erster Ausleihtag nach den Ferien ist Montag, 10. November 2003.

Ärztlicher Sonntagsdienst:

Samstag, 25.10. – Sonntag, 26.10.2003

Dr. Geis, Tel.: 07334 / 4398

Sonntag, 26.10. – Montag, 27.10.2003

Dres. Jung, Tel.: 07334 / 4332

Wochenende:

Samstag, 8.00 Uhr bis Sonntag, 8.00 Uhr und
Sonntag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche:

8.00 Uhr bis nächster Tag 8.00 Uhr

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 787 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken:

Freitag, 24.10.2003

Untere-Apotheke, Geislingen, Karlstraße 6

Samstag, 25.10.2003

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstraße 57

Sonntag, 26.10.2003

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstraße 18

Montag, 27.10.2003

Löwen-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Straße 51

Christin'sche-Apotheke, Deggingen

Dienstag, 28.10.2003

Stern-Apotheke, Geislingen, Sternplatz

Stadt-Apotheke, Wiesensteig

Mittwoch, 29.10.2003

Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Straße 100

Donnerstag, 30.10.2003

Brunnen-Apotheke, Geislingen, Überkingen Straße 14

Wochen-, Sonn- und Feiertage von

8.00 Uhr bis nächsten Morgen 8.00 Uhr

Samstags von 12.30 Uhr bis Sonntag morgens 8.00 Uhr

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben – bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung !

Wer inseriert PROFITIERT !

Rundherum war es ein gelungener Nachmittag, der allen viel Freude und ein geselliges Miteinander bescherte.

Wir möchten uns bei allen Helfern ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken. Die Einnahmen vom Winibaldstand kommen auf das Winibaldkonto (damit es im Garten wieder weitergehen kann). Die restlichen Einnahmen verteilen wir in unseren drei Guppen, um Spielsachen für die Kinder zu kaufen.

Kindergarten Bad Ditzenbach



Am Sonntag, dem 12.10.2003, gestalteten wir, gemeinsam mit Frau Rupp, den Erntedankgottesdienst in der evangelischen Kirche.

Nachdem die Kinder mit ihrem Obst und Gemüse gefüllten und mit Blumen geschmückten Bollerwagen in die Kirche einzogen, begrüßten sie die Gemeinde mit dem Lied "Erntedank ist heute...".

Da sich im Kindergarten gerade alles um den Apfel dreht, erzählten, spielten und tanzten die Kinder die Geschichte eines kleinen Apfelbaumes, der sich an allen Jahreszeiten erfreut und besonders dankbar ist, wenn im Herbst die reifen Äpfel geerntet werden. Die Fürbitten wurden ebenfalls von den Kindern selbst erarbeitet und vorgetragen. Da wurde für die braunen Kastanien danke gesagt, für das reife Obst und Gemüse und auch daran erinnert, dass es Menschen gibt, die nicht so viel zu essen haben wie wir.

Nach dem Schlusslied beschenkte Frau Rupp jedes Kind mit einem Apfel und einem schönen Tierkalender. Dem Kindergarten übergab sie eine Kinderbibel, für die wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchten.

Alle Kinder gaben sich große Mühe und wir denken, es war für alle Beteiligten ein gelungener und schöner Erntedankgottesdienst.

Das Kiga-Team

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Bad Ditzenbach

Nächste Übung

Unsere nächste Übung findet am **Montag, 27.10.2003, um 19.00 Uhr am Magazin in Bad Ditzenbach** statt.

i.A.: Rainer Straub

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage

* Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

* Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag
Freitag

von 8.15 bis 16.00 Uhr
von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Kirchliche Mitteilungen



Ökumene am Ort



Ökumenisches Frauenfrühstück

Samstag, 25. Oktober 2003, 9.15 - 11.30 Uhr

"Tanzend den neuen Tag beginnen"

mit Monika Stickel (Lehrbeauftragte für die "Meditation des Tanzes - Sacred Dance", Geislingen-Weiler)

Frau Stickel lädt Sie herzlich ein, sich tanzend mit ihr auf den neuen Tag einzuschwingen mit Tänzen aus verschiedenen Ländern, zu deren Hintergrund sie Ihnen gerne etwas erzählen möchte.

Bitte bringen Sie flache, geschlossene Schuhe mit.

Und natürlich gibt es vorneweg auch wieder ein leckeres Frühstück.

Auch für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Als Unkostenbeitrag erbitten wir fünf Euro.

Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius

Pfr. Jakob Zuparc
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach

Tel.: (0 73 34) 42 54

Gemeindereferent:

Josef Priel

Tel.: (0 73 33) 48 23

E-Mail: St.LaurentiusBadDitzzenbach@t-online.de

Pfarrei St. Magnus

Magnusstr. 26
73342 Gosbach

Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim

Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52

30. Sonntag im Jahreskreis B

26. Oktober 2003 14200

30. Sonntag im
Jahreskreis

Lesejahr B

Mk 10,46-52



» In jener Zeit, als Jesus mit seinen Jüngern und einer großen Menschenmenge Jericho verließ, saß an der Straße ein blinder Bettler Bartimäus, der Sohn des Timäus. Sobald er hörte, dass es Jesus von Nazaret war, rief er laut: Sohn Davids, Jesus, hab Erbarmen mit mir! «

L I: Jer 31,7-9/L 2: Hebr 5,1-6

St. Laurentius - Bad Ditzzenbach mit Auendorf

Samstag, 25. Oktober

9.15 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im Canisiusheim in Deggingen

**Sonntag, 26. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Missio-Kollekte**Dienstag, 28. Oktober****- Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel - Fest**

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. Oktober

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im katholischen Gemeindehaus (UG)

Freitag, 31. Oktober

16.00 Uhr Ökumenische Trauung des Paares Frey/Brutscher in Ave Maria, Deggingen

Samstag, 1. November - Allerheiligen - Hochfest

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Silberner Sonntag

(für die Anschaffung eines Kreuzweges)

14.00 Uhr Totengedächtnisfeier auf dem Friedhof

(bitte Gotteslob mitbringen)

Sonntag, 2. November - Allerseelen

10.30 Uhr Allerseelenamt mit namentlichem Gedenken der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:**Sonntag, 26. Oktober**

9.00 Uhr Viktoria, Valentina, Markus R., Thomas

LEKTORIN: Frau Jaschek**KOMMUNIONHELPERIN:** Sr. Fidelis**Rückblick Kirchweih- und Gemeindefest**

Beim Gottesdienst am vergangenen Sonntag stellten sich die neuen Erstkommunionkinder der Gemeinde vor. Unter dem Motto "Kirche, das sind wir!" erzählten die Kinder, welche Steine ihnen beim "Bau" unserer Kirche (und unserer Gemeinde) wichtig sind. Der Gottesdienst wurde vom Sängerbund Gosbach musikalisch umrahmt.

Der Einladung des Kirchengemeinderates zum gemeinsamen Mittagessen im katholischen Gemeindehaus sind viele Gottesdienstbesucher gefolgt.

Bedanken möchten wir uns in diesem Zusammenhang herzlich bei allen, die den Gottesdienst vorbereitet, mitgestaltet und besucht haben! Ebenso danken wir dem Kirchengemeinderat für die Bewirtung im Gemeindehaus und den Gästen fürs Kommen.

Ein ganz besonderer Dank gilt der Kurklinik für die großzügige Kartoffelsalat-, Spätzles- und Tombolaspende sowie den Familien Willi Baumann und Willi Köhler für die Salatspenden. Des Weiteren danken wir folgenden Firmen für die gespendeten Preise für unsere Tombola:

Fa. Getränke Köhler, Bäckerei Bänzner, Kreissparkasse Göppingen, Feli's Lädle, s' Blumenlädle und der Volksbank Deggingen. Durch den Losverkauf erhöht sich unser Spendenstand für die Betonsanierungsarbeiten an der Pfarrkirche um 126,50 €.

Wir bitten weiterhin um Ihre Unterstützung!

Spendenkonto für die Betonsanierung an unserer Pfarrkirche:
Kto.-Nr. 23 74 005 VoBa Deggingen, BLZ 610 912 00
Kto.-Nr. 8 525 587 KSK Göppingen, BLZ 610 500 00

Spendenstand:

08.10.2003: 50,- € + 14.10.2003: 20,- € + 19.10.2003: 126,50 € = **Summe: 4.611,50 Euro**

St. Magnus - Gosbach**Samstag, 25. Oktober**

9.15 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im Canisiusheim in Deggingen

Sonntag, 26. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier († Erhard Stehle; † Elisabeth Rink und verstorbene Angehörige, † Karl und Maria Gerke)

Kollekte: Missio-Kollekte

10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Mittwoch, 29. Oktober

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 1. November - Allerheiligen - Hochfest

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Instandhaltung verschiedener liturgischer Geräte)

14.00 Uhr Totengedächtnisfeier in der Kirche, anschließend Gräberbesuch

Sonntag, 2. November - Allerseelen

10.30 Uhr Allerseelenamt mit namentlichem Gedenken der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:**Sonntag, 26. Oktober**

10.30 Uhr Michael Str., Marion, Claudia, Jan, Kathrin, Sina

LEKTOR: Matthias Malt**KOMMUNIONHELPERIN:** Frau Baumann**Kinderkirche in Gosbach****am Sonntag, 26. Oktober 2003**

um 10.30 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Zu unserer Kinderkirche laden wir euch herzlich ein!

Auf euer Kommen freut sich

das Kinderkirchteam

St. Michael - Drackenstein**Samstag, 25. Oktober**

9.15 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im Canisiusheim in Deggingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der Marienkapelle in Oberdrackenstein mit Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder († Jahrtag Theresia und Johannes Daubenschütz)

Kollekte: Missio-Kollekte**Sonntag, 26. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis**

11.45 Uhr Taufe von Lea Celine Daubenschütz in der Marienkapelle

Dienstag, 28. Oktober

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Gasthaus "Löwen"

Samstag, 1. November - Allerheiligen - Hochfest

10.30 Uhr Eucharistiefeier - mitgestaltet vom Kirchenchor - anschließend Gräberbesuch

Sonntag, 2. November

9.00 Uhr Allerseelenamt mit namentlichem Gedenken der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

LEKTORIN:**Samstag, 25. Oktober**

18.00 Uhr Frau Ascher



Für alle drei Pfarreien

"Dem Wort vertrauen" -

Sonntag der Weltmission am 26. Oktober 2003

Nie gab es so viele Möglichkeiten, das Wort Gottes zu verbreiten wie in den Zeiten des Internet. Über die modernen technischen Mittel aber sollen die Inhalte der Botschaft Jesu Christi nicht zu kurz kommen. Im Jahr der Bibel schauen wir dorthin, wo das Wort die Tat bestimmt. Zum Beispiel auf die Philippinen: Vier von fünf Einwohnern gehören der katholischen Kirche an. Doch Gewalt und soziale Missstände haben die Gesellschaft zerrissen. Vom mutigen Christen lernen wir, wie die Kraft des Glaubens Veränderung bewirken kann.

Auch in Deutschland engagieren sich viele Christen für die Umsetzung der Botschaft Jesu. Und unterstützen weltweit Projekte, die Hoffnung schenken. Mit Ihrem Solidaritätsbeitrag am Sonntag der Weltmission tragen Katholiken dazu bei, dass die Zukunft menschlich wird.

Gott hat kleine Käfer lieb -

Elternschule im katholischen Sonntagsblatt

Elf Ausgaben des Katholischen Sonntagsblattes von Oktober bis Dezember 2003 u.a. mit folgenden Beiträgen zur Vorbereitung auf die Erstkommunion:

Mehr als alles * Im Geheimnis leben * Wandlung und Verwandlung als Vision * Wie erkläre ich meinen Kindern Erstkommunion? * Wie Gemeinden Zukunft lieben * Wenn Eltern und Kinder Gottesdienste vorbereiten und gestalten.

Informationen zur Elternschule oder ein Probeabonnement erhalten Sie unter Kath. Sonntagsblatt, Postfach 1280, 73745 Ostfildern, Tel. (0711) 4406-135 oder im Internet unter www.kathsonntagsblatt.de

"Die Kirche ...

muss zunächst für das Beten überhaupt werben. Ein Christ, der nicht betet, ist im Grunde kein Christ. Im Gebet verleihe ich meine Beziehung zu Christus und zu Gott Ausdruck. Deshalb muss die Seelsorge immer wieder zum Beten einladen. Beim Rosenkranz muss aber auch jeder Einzelne herausfinden, ob ihm dieses Gebet liegt. Wenn es mir nichts gibt, habe ich die Freiheit, eine andere Form des Gebets zu wählen. Entscheidend ist, dass ich überhaupt bete, nicht in erster Linie, was ich bete."

Pater Hermann Josef Jünemann

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch zum Sonntag, 26. Oktober

Jer. 17,14:

Heile du mich, Herr, so werde ich heil;
Hilf du mir,
so ist mir geholfen.

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Donnerstag, 23. Oktober

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Sonntag, 26. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp, Bad Ditzgenbach)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Jugendraum

Montag, 27. Oktober

14.30 Uhr Seniorengymnastik mit Schwester Johanna

20.00 Uhr "rücken frei" Frauen-Gymnastik

Dienstag, 28. Oktober

15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

"Wir machen einen Kürbisgeist"

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Posaunenchor-Probe

Vorschau:

2. November - Gemeindenachmittag (siehe Text nachstehend)

9. November - "Tales-Gottesdienst" für alle Gemeinden im Distrikt in Grübingen

Wir laden ein zum **Gemeindenachmittag am Sonntag, 2. November**, im evangelischen Gemeindezentrum.

In diesem Jahr rankt sich alles um das Thema: "Das Archiv der Kirchengemeinde Ganslosen-Auendorf"

Programm:

14.00 Uhr Auftakt

14.15 Uhr Referat von Archivarin Dorothea Reuter, Stuttgart: "Unsere Kirchenbücher als Quelle der Dorfgeschichte"

Parallel: Basteln für Kinder im Jugendraum

15.30 Uhr Kuchen, Kaffee, Musik

Die "Lustigen Gansloser" spielen auf.

Zwischendurch: "Der Kirchenkonvent von Ganslosen tagt."

Ein Theaterstück vom Frauenkreis mit Original-Begebenheiten aus der Mitte des vorletzten Jahrhunderts

17.00 Uhr Ausklang

Der Erlös des Nachmittags ist für die Anschaffung eines Feuerhemmenden Schrankes bestimmt. Er ist nötig für die sichere Aufbewahrung der wertvollen Kirchenbücher der Gemeinde. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

Wort-insp. Lesn:

"Heile du mich, Herr, so werde ich heil;
hilf du mir, so ist mir geholfen."

Jeremia 17,14

Samstag, 25. Oktober

9.15 - 11.30 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im Tale im Canisiusheim in Deggingen:

"Tausend den neuen Tag beginnt" mit Monika Stöckel, Lehrbeauftragte für die "Kunst des Tanzes - Sacred Dance" Geislingen-Weiler

Zum Tanzen flache, geschlossene Schuhe mitbringen

Mit Kinderbetreuung

Unkostenbeitrag: 5,- Euro

in Geislingen:

20.00 Uhr Konzert des Geislinger Singkreises in der Stadtkirche

Zur Aufführung kommt das Requiem von W.A. Mozart unter der Leitung von Gerhard Klumpp

Sonntag, 26. Oktober - 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (07335) 6254.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzgenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 27. Oktober

9.00 - 11.00 Uhr "Treffpunkt Teddybär": siehe Hinweise

19.00 Uhr FRAUEN AKTIV: Vorbereitung für das Marktcafé am Mittwoch im Sitzungszimmer des Gemeindehauses

20.00 Uhr FRAUEN AKTIV im evangelischen Gemeindehaus:

"Farbeindrücke aus Norwegen" - Impressionen einer Nordlandfahrt mit Frau Helga Leopold

Mittwoch, 29. Oktober

14.00 - 18.00 Uhr **FRAUEN AKTIV lädt ein** zum herbstlich gestalteten Marktcafé auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzgenbach vor der Alten Dorfkirche

Neben dem gewohnt leckeren Kaffee und Kuchen haben wir passend zur Jahreszeit warmen Zwiebelkuchen und neuen Wein für Sie vorbereitet.

15.15 und 16.40 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

20.00 Uhr Treffen der Besuchsdienstgruppe im evangelischen Gemeindehaus



Donnerstag, 30. Oktober

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Lektor Schmidt)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 2. November - 20. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Spieth)

9.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweise:

Die **Jahresrechnung 2002** ist zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder vom 22. bis 30. Oktober 2003 im Pfarrhaus aufgelegt.

Das Pfarrbüro ist dienstags und donnerstags von 7.30 bis 11.30 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten empfiehlt sich eine vorherige telefonische Anmeldung unter Tel.: (07334) 4294.

"Treffpunkt Teddybär"

Die Vorbereitungen für unsere Weihnachtsaktion sind voll im Gange! Die Informationszettel liegen an verschiedenen Stellen aus. Die Plakate sind aufgehängt.

Hast du schon etwas darüber gehört? Wenn nicht, kannst du ruhig auch anrufen!

Wir geben gerne Auskunft:

Ute Maier, Tel. (07334) 3884 oder

Angelika Tuygun, Tel. (07334) 4524 (zw. 13.00 und 16.00 Uhr) oder hole Infocettel in der evangelischen Kirche Deggingen-Bad Ditzenbach. Das kann man dann ganz gut mit einem Gottesdienst oder Kinderstunde verbinden.

Stufen des Lebens -**Religionsunterricht für Erwachsene**

Thema: "Vater unser" - ein beinahe alltägliches Gespräch?

Wann: Dieses Thema wird in zwei Kursen vormittags und abends ab Montag, dem 10.11.2003, angeboten (Vormittagskurs mit Kinderbetreuung).

Jeder Kurs umfasst vier Kurseinheiten und einen festlichen "Abend der Begegnung".

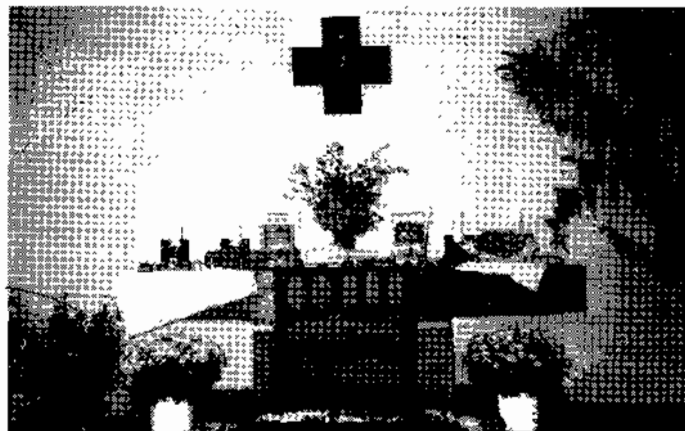
Wo? Evang. Markuszentrum, Liebknechtstr. 79, 73312 Geislingen, Clubraum

Anmeldung? - bis Mittwoch, 05.11.2003, bei v.g. Adresse, Tel.: (07331) 63757 - Fax: (07331) 63795

- Anmeldeformulare liegen in der Kirche und im Gemeindehaus aus. -

"Macht mir ein Heiligtum"

Die evangelische Kirchengemeinden im Täle laden herzlich ein zum **Tälesgottesdienst am Sonntag, 9. November 2003**, 10.00 Uhr, in der St.-Martinskirche in Grulbingen unter Mitwirkung der vereinigten Chöre der Tälesgemeinden. Anschließend wird im dortigen Gemeindehaus ein kleiner Imbiss gereicht.

Aus der Sicht einer Messnerin ...**Erntedank - Danke für die Ernte!**

Na, kann man es auf dem Bild sehen? Ach, wie herrlich und wunderschön war er aufgebaut! Für jeden Gottesdienstbesucher ein Genuss. Dem Fehlenden sei zugeflüstert: Sie (du) haben (hast) etwas versäumt. Bunte Blumen gemischt mit

frischem Obst und Gemüse schmückten den Altar. Selbst Kohl mitsamt den Wurzeln und Erde gab es zu sehen. Diesmal haben zum ersten Mal (pssst ... seitdem ich, Angelika Tuygun, Messnerin in der Christusgemeinde bin) herrliche, verzierte Erntedankbrote gestiftet. Starkes Lob und ein fettes DANKE! Ja, man kann wirklich nur dasitzen und staunen, was einem freundlich da entgegenkommt (Ha, ha ... das Vorrecht einer Messnerin!). Es ist so wichtig, dass jeder, sei sie auch noch so klein, seine Gabe dem Herrn bringt. Es heißt in der Bibel nicht umsonst: "Wer gibt, dem wird gegeben werden."

Im Gottesdienst verspürte man durch die Kindergartenkinder von Bad Ditzenbach die Freundlichkeit Gottes. Sie spielten die Geschichte vom Apfelbäumchen, unterbrochen von sanften, leichten Musikeinlagen. Die Besucher gaben Beifall für diese moderne Art von Predigt. Ja, die Kinder haben sich wirklich Mühe gegeben. Sie bewegten beim Vortanzen die Tücher mild hin und her. Dabei erreichten die Kinder, unsere großen Künstler, eine liebevolle Atmosphäre in unseren Gottesdienstraum zu zaubern.

Selbst ein lebendiger Schmetterling zog seine großen und schönen Kreise und setzte einen besonderen Punkt zu unserer Versammlung. Die Sonne lächelte durch das bunte Seitenfenster. Dabei wirkte unser Erntedank noch viel vielseitiger. Ach, es war wirklich ein erfrischender, aufbauender Gottesdienst.

Ja, vielen Dank für Ihr/dein Mittragen, für die Spende, für das Gebet. Ja, unser Vater im Himmel soll es Ihnen/dir reich vergelten.

Die Messnerin Angelika Tuygun

Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach! Mittwochs von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr in der Dorfmitte.

Diese Woche im Probeausschank: Ceylon Bio-Grüntee

Dieser mild aromatische Grüntee kommt von einer Bio-Teeplantage in Sri Lanka. Seit mehr als 10 Jahren wird dort Tee nach den Richtlinien des ökologischen Landbaus produziert. Die spezielle Verarbeitung zu einem extra großen Blattgrad unterstreicht den besonderen Charakter dieses Ceylon Bio-Tees. Genießen Sie, wie sich die Blätter und das feine Aroma des Grüntees bei der Zubereitung entfalten. Der für den Tee gezahlte Mehrpreis wird direkt zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Teeplücker/-innen verwendet.

Offener Tee in der 100-g-Packung zum fairen Preis von 3,- Euro

25 Teebeutel in der 50-g-Packung zum fairen Preis von 1,50 Euro

Aktion Fairer Welthandel, Gudrun Lamparter und Team
Sonnenbühl 29, 73342 Bad Ditzenbach, Tel. (07334) 8370

Neuapostolische Kirche**Wiesensteig, Schöntalweg 45**

Sonntag, 26. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Günter Eckhardt in Geislingen



Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 23. Oktober 2003, 19.30 Uhr

Vortrag "Venenerkrankungen"

Ort: Saal des Feuerwehrhauses in Bad Ditzenbach

Eintritt: 3,00 € zu Gunsten der GZ Weihnachtsaktion



Veranstalter: Kneippverein Bad Ditzgenbach e.V.

Freitag, 24. Oktober 2003, 19.30 Uhr
Konzert am Freitagabend mit der Musikkapelle Bad Ditzgenbach

Lassen Sie sich von zünftiger Musik der Musikkapelle unterhalten.

Ort: Cafe "Filsblick", "Haus des Gastes"

Ausstellung "Malerei und Graphik"

von Monika Dursch aus Deggingen

im Haus des Gastes
vom 25. Oktober bis 22. November 2003

Gesundheitstage 2003 in der Vinzenz Klinik und Vinzenz Therme

Samstag, 25. Oktober 2003, 10.00 - 16.00 Uhr
Aktionstag in der Vinzenz Therme

Mit Infoständen der Krankenkassen und der Vinzenz Klinik, Ernährungsberatung der Vinzenz Klinik, Therapie im Wasser: Wirbelsäulengymnastik, Aquajogging

Durchführung: Team aus Fachkräften der Vinzenz Klinik und Vinzenz Therme

Sonntag, 26. Oktober 2003, 10.30 Uhr
Talentstall mit Brigitte Hennrich "Fröhlicher Sonntagmorgen"

... das große musikalische Feuerwerk der Talente!

Brigitte Hennrich, "die schwäbische Nachtigall" führt durch die Veranstaltung.

Mit dabei:

Jonny Chris, über die Country Road nach Nashville. Ein Entertainer, der mit seinen Liedern den Charme und das Abenteuer des Wilden Westens verkörpert und lebt. Ein gern gesehener Gast bei SWR 4 "Wunschmelodie" und dem "Radiotreff am Vormittag".

Hermann Dengler, ein waschechter "Münchner". Seine Spezialität sind Auftritte bayerischer Art von Volksmusik bis Alpenrock.

Manuel Conan, Tanz und Stimmung mit Manuel. Sein Repertoire reicht von Oldies bis hin zum Schlager, Pop und Disco Sound.

Silke Scharf & Klaus, ein 16-jähriges Mädchen aus Tirol geht ihren musikalischen Weg. Begleitet wird sie von Klaus auf dem steirischen Harmonika.

Ort: Saal "Haus des Gastes"

Eintritt: 8,00 €

Vorverkauf im Tourismusbüro 6,00 €

Saalöffnung: 9.30 Uhr

Montag, 27. Oktober 2003, 13.15 Uhr
Geführte Wanderung vom Jungfrauenfelsen bis Oberböhringen

Wir fahren bis zum Parkplatz in Oberböhringen.

Von dort aus führt uns unsere Wanderung zum Jungfrauenfelsen, mit einer wunderschönen Aussicht nach Bad Überkingen. Wir wandern den Albtrauf entlang bis zu den Hausener Felsen mit Blick ins Obere Filstal; weiter zum Michelberg über die Oberböhringer Heide nach Unterböhringen (Einkehrmöglichkeit). Abholung mit Pkws.

Rückkehr gegen 18.00 Uhr. Wanderzeit ca. 2,5 Stunden mit wenig Steigung.

Wanderführer: Eugen Bosch

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

Bitte bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro anmelden!

Mittwoch, 29. Oktober 2003, 9.30 Uhr

Wasr Orts- und Flurnamen erzählen

Im Bastelraum Haus des Gastes

Veranstalter: Haus der Familie

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Samstag, 8. November 2003, 13.30 Uhr

Weinfahrt ins "Mittlere Neckartal"

nach Ludwigsburg-Thamm in den Waldhof.

Vorab eine kleine Wanderung anschließend Einkehr in einer Bessenwirtschaft, zum gemütlichen Beisammensein.

Führung: Gerhard Kastl

Anmeldung an Gerhard Kastl, Tel. (07334) 21454 oder im Tourismusbüro

Fahrpreis: 10,00 €

Anmeldeschluss: 2. November 2003

Veranstalter: Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



VHS Oberes Filstal

Zur Anmeldung für Kurse in

Deggingen	07334 / 78 200
Deggingen email	gemeinde@deggingen.de
Bad Ditzgenbach	07334 / 69 11
Bad Überkingen	07331 / 96 19 19
Wiesensteig	07335 / 96 20 11
Gruibingen	07335 / 96 00 11

Ausflug

■ 1.11.3

Weihnachtsmarkt Straßburg

Aufenthalt von ca. 11 Uhr – 17 Uhr.

Omnibus Fischer, Weilheim

Samstag, 29.11.2003, 7.35 - 20.30 Uhr

Kostenbeitrag: 17 €

Abfahrt: Rathaus Gruibingen

Anmeldung bis 24.11.2003 unter 07335 / 960011 !!

Vortrag

Ahnenforschung

für Anfänger

Sie möchten Ihre Herkunft herausfinden und wissen, wer Ihre Vorfahren waren? Wissen aber nicht, wie Sie anfangen und wo Sie suchen sollen?

Dann sind Sie hier richtig! An welche Stellen kann ich mich wenden, wie sollten die Ansuchen an die Ämter etc. aussehen, welche Ahnenforschungsprogramme gibt es für den PC, welche Internetseiten können bei der Suche behilflich sein und vieles mehr.

Petra Fuchs

Mittwoch, 12.11.2003, 19.30 Uhr

Kostenbeitrag: 4 € inkl. Script

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum, 1. OG

Anmeldung erforderlich unter 07334 / 78200 !!

Vortrag

Biokost

bewusster essen und genießen

Seit der BSE-Krise spielt die ökologische Landwirtschaft eine immer größere Rolle. Doch obwohl 2/3 der Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland der Meinung sind, dass man mehr biologisch reine, unbehandelte Nahrung essen sollte, kaufen tatsächlich nur rund 27 % der Befragten immer oder häufig Bioprodukte.

■ 3.4.1

Chinesische Massage mit Akupressur und manueller Lymphdrainage

Bitte mitbringen: Wolldecke, Kissen, Schreibzeug und Farbstifte.

Magdalena Heuß – de Gruyter, Heilpraktikerin

Mittwoch, **05.11.2003**, 18 – 21.45 Uhr

1 Abend: 18 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum 1. OG

■ 3.4.2

Fußreflexzonenmassage für den täglichen Gebrauch

Bitte mitbringen: Wolldecke, Schreibzeug

Magdalena Heuß – de Gruyter, Heilpraktikerin

Mittwoch, **19.11.2003**, 18 – 21.45 Uhr

1 Abend: 18 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),

VHS-Raum 1. OG

■ 3.1.17

Wohlfühlen und Entspannung am Samstagnachmittag

Mit Yoga, Atemübungen, funktioneller Gymnastik, Massagen und Entspannungstraining wollen wir ein gutes Körpergefühl erreichen und unsere Nerven beruhigen.

Bitte mitbringen: Isomatte, 1-2 Decken, bequeme Kleidung, warme Socken, Getränk

Martina Sebald-Zeller, Heilpraktikerin

Samstag, **29.11.2003**, 14 – 18 Uhr

1 Nachmittag: 18 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),

VHS-Raum

■ 3.2.16

Jonglieren**Schnupperkurs in den Herbstferien**

für 8-14 jährige

Jochen Bühner, Jongleur „Jonelly“

Montag, 03.11.2003 bis Donnerstag, 06.11.2003

jeweils von 10 bis 12.15 Uhr an 4 Vormittagen

Gebühr: 24 €

Gruibingen, Feuerwehrhaus

■ 3.7.9

Guatsle Backen

für Kinder ab 7 Jahre

Bitte mitbringen: ein Getränk, denn Backen macht großen Durst, eine Schürze, eine (große) Dose für den Transport

Materialkosten: 2,50 €, max. 12 Teilnehmer.

Nicole Schäfer

Freitag, **21.11.2003**, 14.30 – ca. 16.45 Uhr

Kostenbeitrag: 5 € + 2,50 € Materialkosten

Deggingen, Grundschule, Küche

Zweifel an der Herkunft von Bioprodukten, Verwirrung über die Kennzeichnung und Verunsicherung über die Auswirkungen des Europäischen Binnenmarktes sind einige Faktoren, die für dieses Konsumverhalten verantwortlich sind.

In dem Vortrag wird deshalb auf die Vorteile des ökologischen Landbaus, auf die Kontrolle von Produktion und Waren sowie auf Kennzeichnung und Einkaufsmöglichkeiten eingegangen.

Sonja Pfau, Umweltbeauftragte der Stadt Geislingen

Montag, **17.11.2003, 20 Uhr**

Kostenbeitrag: 4 € (Abendkasse)

Wiesensteig, Schule

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung: Haus der Familie, Tel. (07331) 69197 oder 69198

90501 - Schachkurs für Anfänger

Ab Freitag, 24. Oktober 2003, 15.30 Uhr, 6 Nachmittage

Kursgebühr: 20,00 €

Haus des Gastes, Bastelraum

00252 - Was Orts- und Flurnamen erzählen - Rainer Mauch

Fortsetzungskurs

Mittwoch, 29. Oktober 2003, 9.30 Uhr

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Haus des Gastes, Bastelraum

60554 - Fußreflexzonenmassage für den Laien - Schwerpunkt Erkältung, Kopfschmerzen - Ute Lipke

Fußreflexzonenmassage dient auch dem Wohlbefinden/Entspannung und zur Durchblutung der Füße

Samstag, 8. November 2003, 9.00 - 13.00 Uhr

Kursgebühr: 16,00 €

Haus des Gastes

Weihnachtliches Sticken - Elisabeth Scheufele

5 Termine

40152 ab Dienstag, 18. November 2003, 9.00 Uhr

40153 ab Dienstag, 18. November 2003, 14.00 Uhr

Kursgebühr: 26,00 € plus Materialkosten

Haus des Gastes, Bastelraum

00251 - Gesprächskreis "Zeit für mich und Gott und die Welt" - Dr. Hanspaul Eckert

Wir treffen uns einmal pro Monat und besprechen aktuelle Themen und Probleme, die uns bewegen. Kommen Sie doch einmal zum Schupperrn vorbei.

Mittwoch, 19. November 2003, 9.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 3,00 € pro Vormittag

Haus des Gastes, Bastelraum

Vereinsmitteilungen**Gemischter Chor
Auendorf****Auendorfer Sommerfest****Einladung**

Für die Mithilfe beim Auendorfer Sommerfest sind die Helferinnen und Helfer am Samstag, dem 25. Oktober 2003, zu einem Helferfest eingeladen. Um 16.15 Uhr wandern wir nach Gruibingen und besichtigen um 18.00 Uhr die Lammbräuerei Hilsenbeck. Als Alternative wird ein Fahrdienst eingerichtet. Anschließend gibt es Essen.

Anmeldung/Info bei Andreas Späth

**Schützengesellschaft e.V.
Auendorf****Helferfest für Sommerfest-Mitarbeiter
am Samstag, 25.10.2003**

Auch in diesem Jahr wollen wir uns bei allen Helfern des Auendorfer Sommerfestes für deren Unterstützung bedanken.

Ziel ist heuer die Lammbräuerei Hilsenbeck in Gruibingen. Um dort hinzukommen gibt es drei Möglichkeiten:

1. **Wanderung** über den Berg. Treffpunkt **16.15 Uhr** an der Volksbank.
2. Fahrt mit **Kleinbussen**. Auch hier ist der Treffpunkt an der Volksbank, jedoch um **17.30 Uhr**.
3. Fahrt mit dem eigene Pkw.

Um **18.00 Uhr** treffen wir uns in Gruibingen an der Brauerei.



Dort werden wir für etwa eine Stunde informiert, wie aus den einzelnen Zutaten das wohlschmeckende Getränk entsteht. Im Anschluss werden wir gemeinsam ein Abendessen einnehmen und uns einige Höhepunkte des Jahres 2003 in Erinnerung bringen.

Die Rückfahrt erfolgt wiederum mit den Kleinbussen. Wer will, kann sich auch abholen lassen.

Wer geht mit nach Gruibingen? Bitte bei Andreas Späth anrufen.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, 27. Oktober, um 19.00 Uhr im HdG.

Thema: San.-Ausbildung

Die Zugführung

Hauptübung 2003

- Nachlese -

Liebe Teilnehmer an der Hauptübung 2003!

Für euren Einsatz am vergangenen Samstag möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Obwohl wir nur mit sechs Helfern im Einsatz waren, sind wir doch mit insgesamt 11 Verletzten klar gekommen und konnten diese ordnungsgemäß versorgen.

Selbst der überraschende VU mit zwei eingeklemmten Verletzten (nicht wie in der Zeitung stand mit nur einer Fahrerin) hat euch nicht aus der Ruhe gebracht.

Dies zeigt einen hohen Ausbildungsstand und eine super Motivation.

Vielen Dank.

Der Einsatzleiter

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 24. Oktober, um 15.30 Uhr im HdG.

Thema: Auf vielfachen Wunsch: Kegeln

Die Gruppenleitung

Musikkapelle

Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Konzert am Freitagabend

Zu unserem Konzert am Freitagabend, 24.10.2003, um 19.00 Uhr laden wir alle Einwohner und Kurgäste recht herzlich ins Haus des Gastes ein.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Familienabend

Am Samstag, 25. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Cafe "Filsblick" im Haus des Gastes unser Familienabend statt. Zur Unterhaltung tragen, neben der Jubilarehrung, bei: die "Kätter von dr Alb", die "Lustigen Gansloser", die Gesangsgruppe "Alb-Dudler" sowie Sketche von Anita und Karle.

Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 26. Oktober

Wanderstrecke: Neenstetten - Trutteltal - Lonetal
- Eisental - Neenstetten

Wanderzeit:

3 Stunden

Abfahrt:

13.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad

Führung:

Anita und Karl Fuchs

Gäste sind herzlich willkommen.

Weinfahrt

Anmeldung zur Weinfahrt am Samstag, 8. November 2003, in den "Waldhof" nach Ludwigsburg-Thamm. Der Fahrpreis beträgt 10,- €. Wir machen vorher noch eine kleine Wanderung und anschließend ist die gemütliche Einkehr in der Besenwirtschaft.

Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen: Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Tel. (07334) 21454.

Der Anmeldeschluss ist am Sonntag, 2. November 2003.

Wanderplan 2004

Für die Gestaltung unseres Wanderplanes 2004 bitten wir unsere Mitglieder um zahlreiche, interessante Wandervorschläge. Halbtages- und Tageswanderungen, Ausfahrten, Radtouren, Skiausfahrten usw. Auf Ihre Mitarbeit freut sich die Vorstandschaft.

Vorschläge können bis zum 1. November abgegeben werden bei:

Karl Fuchs, Drackensteiner Str. 96 oder bei Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Umlandstr. 2

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 6. November, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad, zu einer Halbtageswanderung: Ohmden/Schlierbach.

Führung: Karl Hoetzel

Gäste sind herzlich willkommen.

Paraclub Bad Ditzenbach e.V.

Flugplatz Berneck

Fallschirmsprungbetrieb bei schönem Wetter samstags ab 13.00 Uhr, sonn- und feiertags ab 11.00 Uhr auf dem Flugplatz Berneck.

Wir führen auch nächstes Jahr wieder Ausbildungsgänge für Automatik- und Freifallspringen durch.

Interessierte für Tandemsprünge sind ebenfalls herzlich willkommen.

Infos und Anmeldungen über Dietmar Klotz, Tel. (07334) 21404.
Der Vorstand

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Rückblick:

TB Gingen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 2:1 (1:1)

Der FTSV spielte zu Beginn gefällig nach vorne und hatte in der 2. Minute die erste Möglichkeit durch Pendelin A., jedoch ging dessen Schuss aus 20 Metern nur an die Latte. Auch in der Folgezeit war der FTSV feldüberlegen und kam immer wieder gefährlich vor das Gingen Tor. Nach 22 Minuten setzte sich Boser M. im Strafraum durch und konnte nur durch ein Foulspiel gebremst werden, jedoch blieb der Pfiff des Schiedsrichters aus. Kurze Zeit später war es dann Scarpulla G., der mit einem Schuss aus 14 Metern das verdiente 1:0 schoss. Danach kam Gingen besser ins Spiel und hatte seinerseits Chancen. Eine dieser führte mit dem Halbzeitpfiff zum 1:1.

Nach der Halbzeit drückte Gingen stärker aufs Tempo, wobei der FTSV immer wieder gefährlich vor das Gingen Tor kam. In der 60. Minute spielte ein Gingen Abwehrspieler den Ball mit der Hand, jedoch blieb auch diesmal der fällige Elfmeterpfiff aus und im Gegenzug gelang Gingen durch einen Kopfball das 2:1. In der Folgezeit bemühte sich der FTSV zwar redlich, konnte jedoch das Spiel nicht mehr drehen.



Es spielten: Ruf A., Riebler Matthias, Petkoski D., Melgiovanni F., Kiyamazarsian T., Güner U., Boser M., Pendelin A., Reichert M. (ab 80. Min. Zoller M.), Scarpulla G. (ab 55. Min. Osmanaj M.), Autengruber R., Stehle F., Patera G. und Gabriel A.

Tore: Scarpulla G.

TB Gingen II - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach II 3:4 (1:2)

Die Reserve machte es besser als die 1. Mannschaft und gewann verdient mit 4:3 Toren.

Es spielten: Gabriel A., Backe M. (ab 55. Min. Kalik N.), Stehle F., Troszt A., Presthofer R. (ab 75. Min. Zimmermann M.), Stehle M., Köhler S. Wiedmann R., Sirignano R. (ab 55. Min. Köhler A.), Lemcke T. und Riebler Michael.

Tore: 2x Riebler M. Wiemann R. und Stehle M.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 26.10.2003, spielt der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach zu Hause gegen Deggingen.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TV Deggingen; Anspiel 15.00 Uhr

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach II - TV Deggingen II

Anspiel 13.15 Uhr

Holger Adelgoß

JUGEND

Spielvorschau:

Zu den folgenden Spielen möchte ich die Zuschauer recht herzlich einladen.

Freitag, 24. Oktober

17.15 Uhr, F: FTSV - TSV Obere Fils 1

Samstag, 25. Oktober

11.00 Uhr, MC: FTSV - TSV Neckarhausen

13.00 Uhr, E1: TSV Gruibingen - FTSV 1

13.00 Uhr, E2: FTSV 2 - VfR Süßen 2

14.00 Uhr, D1: SG Überkingen/Hausen - FTSV 1

14.00 Uhr, D2: spielfrei

15.15 Uhr, C: SG Ditzenb./Obere Fils - FC Eislingen 2

16.45 Uhr, A: SG Ditzenb./Obere Fils - KSG Eislingen

Sonntag, 26. Oktober

10.30 Uhr, B: TG Reichenbach - FTSV

B-Jugend bleibt weiter bestehen!

Nachdem es in der Vergangenheit zu Problemen bei der Trainingsbeteiligung und durch die Mehrfachspieler bei der A- und B-Jugend kam, konnte unser Trainer Frank Tiemann kein geregeltes Training mehr durchführen. In den Spielen waren klare Leistungseinbußen in der 2. Halbzeit erkennbar. Er hat daher in Abstimmung mit der Mannschaft auf eine Weiterführung seines Amtes verzichtet, so dass zunächst eine Auflösung anstand.

Zunächst vielen Dank an Frank Tiemann, der in der Vergangenheit ein hochwertiges Training geboten hat und sich selbst durch Erwerb des Trainerscheins weitergebildet hat. Es war für ihn eine sehr schwere Aufgabe, da er mit einer 11er-Mannschaft ohne Co-Trainer zurecht kommen musste.

Erfreulicherweise hat sich Konrad Kitsch zunächst bereit erklärt, das Training und die weiteren Spiele der B-Jugend zu übernehmen. Niko Kalik führt mit Matthias Zimmermann zusammen zunächst die C-Jugend weiter.

Es sind im Moment mit Spielern der Aktivenmannschaft im Gange, ob sie die B-Jugend übernehmen.

Daher eine Bitte an alle Spieler und auch Eltern, mit vollem Einsatz hinter den Trainern zu stehen, damit die Spielrunde fortgesetzt werden kann. Hier gilt der Grundsatz für alle Mannschaften: **Nur gemeinsam sind wir stark!**

Wir wünschen der Mannschaft und den Trainern viel Glück und Erfolg.

Peter Kuch

Juniorinnen C

SSV Hausen - FTSV

5:0

Unsere Mädchen fuhren nach Hausen mit dem Gedanken eines klaren Sieges. Zu ihrem großen Erstaunen mussten sie sehr bald feststellen, dass die Hauserinnen uns konditionell und spieltaktisch überlegen waren.

In dem Spiel unserer Mädchen fehlte der nötige Einsatz und das geübte wichtige Zusammenspiel. Dazu gesellte sich noch viel Pech.

Gleich in den ersten Spielminuten kamen wir durch ein Eigentor unserer Torfrau in den 1:0-Rückstand. Mitte der 1. Spielzeit führte ein klares Abseitstor zum 2:0 für Hausen. Auch unsere Mädchen hatten einige guten Chancen, die durch die aufmerksame Torfrau der Hauserinnen vereitelt wurden. Halbzeitstand 2:0 für Hausen.

Wir hatten uns für die 2. Halbzeit vorgenommen, mindestens ein Remis zu erreichen. Das Spiel wurde auch ausgeglichener und es ergaben sich einige gute Torgelegenheiten, die doch kläglich vergeben wurden. Die Hauser Mädchen spielten im Sturm weiterhin diszipliniert und kämpferisch und kamen durch krasse Abwehrfehler von unserer Mannschaft zu weiteren 3 Toren, was zu dem Endstand von 5:0 führte.

Die Niederlage ist, im Ganzen gesehen, zu hoch und wurde teilweise durch den partiell pfeifenden Schiedsrichter sehr begünstigt.

Es spielten: Miriam Pulvermüller, Carmen Schweizer, Kerstin Stadler, Sarah Angerer, Verena Storr, Kira Hofer, Lisa Moll, Janet Dolch, Natalie Schefthaler, Julia Widmayer.

Vorschau:

Samstag, 25.10.2003, um 11.00 Uhr, bei uns gegen TV Neckarhausen. Treffpunkt 10.15 Uhr am Clubhaus.

Monika Stehle, Michael Stadler und Holger Hofer

Spiel vom 18.10.2003: D-Juniorinnen

VfR Süßen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 0:3 (0:1)

Im letzten Qualifikations-Rundenspiel musste man beim heimstarken VfR Süßen antreten. Nach den Erfolgen der letzten Wochen ging man recht zuversichtlich ins Spiel. Die FTSV-Mädchen setzten sich auch sofort in der Hälfte des Gegners fest und drückten auf den Führungstreffer, doch blieben die Chancen zuerst Mangelware. In der 13. Minute war es so weit, unsere Mittelstürmerin Mona Fellner fing einen Abschlag ab, lief noch zwei, drei Meter. Mit ihrem platzierten Flachschieß ins rechte Eck führte man jetzt mit 1:0. Chancen hatte man jetzt im 3-Minuten-Takt. Doch Melissa Scheiber, Kathrin Sorg und Mona Fellner vergaben sie kläglich. Nur selten kamen die VfR-Mädchen vor unser Gehäuse, von Jasmin Schwind, die ihren Kasten sauber hielt. Ende der ersten Halbzeit wurde Sabrina Weihmann für Mona Fellner ersetzt, die aufopferungsvoll kämpfte und erschöpft herausging. Sabrina Weihmann spielte gut und hatte einige gute Szenen im Spiel. Letztendlich blieb es bis zur Halbzeit beim 1:0 für unsere D-Juniorinnen.

Nach der Halbzeit spielten die FTSV-Mädchen mit mehr Leidenschaft und Engagement. Jetzt wurden Katrin Sorg und Julia Stadler immer stärker. Die Zweitgenannte lief jetzt zur Weltklasseleistung auf. In der 40. Minute scheiterte Julia Stadler noch mit einem 20-Meter-Hammer an der gut postierten Torfrau vom VfR Süßen. Beim nächsten Versuch (43.) war sie machtlos, denn Julias Schuss aus glücklicher Distanz fuhr in den rechten oberen Winkel zum hoch verdienten 2:0. Die FTSV-Mädchen versuchten mit Flügelspiel, etwas Entlastung zu schaffen. Isabel Uedings Solo über die rechte Seite (48.) war ein erster Versuch. Die beste Gastgeberchance vergab freistehend die Mittelstürmerin vom VfR Süßen, die Jasmin Schwind glänzend pariert hat und über die Latte lenkte. Nur 5 Minuten später markierte Julia St. mit ihrem zweiten Treffer das 3:0. Weitere Chancen blieben ungenutzt. Beim Stande von 3:0 musste Jasmin Schwind eine hundertprozentige Chance vereiteln. Super...

Fazit: Wieder eine sehr gute Mannschaftsleistung. Die Abwehr um Libero Carolin Tiemann wurde stabilisiert, die defensiven Mittelfeldleute Isabel Ueding und Julia Stadler ließen nichts anbrennen, im offensiven Mittelfeld stopften Kathrin Sorg und Melissa Scheiber die Löcher und im Sturm mit Mona Fellner, Sabrina Weihmann, Elisa Herrmann kämpften und zeigten vollen Einsatz schon vor der Mittellinie, so dass der Sieg auch völlig in Ordnung geht.

Die Tore: Mona Fellner 13. Min., Julia Stadler 40. und 45. Min.

Es spielten: Jasmin Schwind, Isabel Ueding, Kathrin Sorg, Cerstin Tiemann, Julia Stadler, Melissa Scheiber, Sabrina Weihmann, Mona Fellner, Elisa Herrmann.



Vorschau:

Es findet nur noch freitags Training statt, 14.30 Uhr, entweder bei gutem Wetter draußen oder in der Halle. Immer Turn- und Kickschuhe mitbringen. Danke.

Reinhold Herrmann und Hans-Jürgen Weihmann

D7-Junioren

Spiel vom 18.10.2003:

TG Reichenb. u.R. - FTSV Bad Ditzenb.-Gosb. 2:6 (1:5)
Bereits in den ersten Minuten merkte man der Mannschaft an, dass sie dieses Spiel unbedingt gewinnen wollte. Es wurde schön kombiniert und man sah tolle Spielzüge. Die Folge war eine beruhigende 5:1-Pausenführung. Nach dem Wechsel litt der Spielfluss etwas durch die vielen Auswechslungen, doch war der Sieg nie in Gefahr. Am Ende sprang dann ein verdienter 6:2-Erfolg heraus. Dadurch bleibt die Mannschaft weiterhin Tabellenführer in ihrer Spielklasse.

Die Tore: Michael Benitsch 3, Dominik Fellner 2, Marc Bucher 1.

Es spielten: Fabian Katik, Marc Bucher, Timo Angerer, Jaschar Osmani, Tim Lohrmann, Dominik Fellner, Michael Benitsch, Thomas Witkowski, Florian Jesseus, Frank Walthelm.

Vorschau:

Samstag, 25.10.2003: spiefrei

Samstag, 08.11.2003: Hallenturnier in Deggingen, Beginn 13.45 Uhr

Treffpunkt 13.00 Uhr in der Schulsporthalle in Deggingen

Samstag, 15.11.2003, um 13.00 Uhr Spiel in Gosbach,

Treffpunkt 12.15 Uhr

FTSV Bad Ditzenbach/Gosbach - FC Eislingen 2

Die Trainer Markus E. und Ludwig B.

E-Junioren

TV Eybach 2 - FTSV 2

4:10

In einem tollen E-Juniorenspiel gewann unsere E2-Mannschaft verdient in Eybach. Es ging rauf und runter, mit Chancen auf beiden Seiten. Der FTSV hatte in Torwart Fabian Krapf seinen besten Spieler, der einige Chancen der Eybacher zunichte machte. Ein großes Lob der gesamten Mannschaft für ihr tolles Spiel an diesem Tag.

Die Tore erzielten: Heiko Staudenmaier 4, Jonas Faber 2, Emre Memis 2, Thomas Schulz 1 und Fabian Daubenschütz 1.

SC Geislingen 2 - FTSV 2

4:0

Eine Niederlage, die nicht weh tut für den FTSV. Gegen den haushohen Favoriten aus Geislingen kämpften unsere E2-Junioren ganz toll mit, hatten jedoch Pech bei ihren Chancen und mussten ohne Erfolg wieder nach Hause fahren.

Es war trotz der Niederlage ein gutes Spiel der E2-Mannschaft und auch die Geislinger Trainer lobten unsere Elf, wir waren für sie der bis jetzt stärkste Gegner.

Die anderen Mannschaften wurden immer 2-stellig nach Hause geschickt.

Am Samstag steht das letzte Qualifikationsspiel an. Es geht um den 3. Platz in unserer Staffel. Gegner in Gosbach ist der in etwa gleich starke VfR Süßen.

Ab kommender Woche trainiert die E2 in der Halle. Training ist immer **montags** von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Die Trainer

Spiel vom 17.10.: F-Junioren

TSV Bad Überk. - FTSV Bad Ditzenb.-Gosb.

1:7 (1:5)

Mit fast doppelter Besetzung fuhr man nach Überkingen, um das vorletzte Spiel zu bestreiten. Bereits nach wenigen Sekunden fiel das 1:0 durch Kevin Goller. Ein Schuss, wie an der Schnur gezogen, hämmerte er den Ball aus gut 30 Metern ins Gehäuse vom TSV-Torhüter. Geschockt von diesem Treffer gelang ihnen kurze Zeit später ein Eigentor zum 2:0 für unsere Jungs. Mit neuem Teamgeist und alten Tugenden schoss man noch fast ein Dutzend Tore zum 7:1-Endstand.

Fazit: Die letzten Pässe auf die Sturmspitzen Nico Faber und Jannik Herrmann sind schlecht angekommen, wie die Flanken und der gesamte Spielaufbau. Die vielen Einwechslungen brachten den Spielfluss zum Erlahmen und Joschi Köhler wie

auch Philipp Schmelzer spielten nicht den gewünschten Fußball. Trotz mehrerer Einschussmöglichkeiten blieb es beim hoch verdienten Sieg für die Jungs.

PS: Zu erwähnen: Eine bravouröse Leistung von Marius Neugschwender, der einige Möglichkeiten der Überkinger Jungs vereitelte.

Tore: Nico Faber 2, Joschi Köhler 2, Kevin Goller, Max Maurer, Eigentor.

Es spielten: Marius Neugschwender, Kevin Goller, Joschi Köhler, Nico Faber, Christian Mangi, Philipp Schmelzer, Dominik Schmelzer, Tobias Pulvermüller, Max Maurer, Marius Moll, Udo Bosch, Jannik Herrmann.

Vorschau:

Am Freitag, dem 24.10.2003, spielen wir das letzte Spiel gegen SV Altenstadt zu Hause um 17.15 Uhr. Treffpunkt 16.45 Uhr am Clubhaus.

Bei diesem wichtigen Spiel werden nur 8 Spieler zum Einsatz kommen.

Die Trainer Reinhold Herrmann und Oliver Schmelzer



AEROBIC Donnerstag und Turnen Dienstag

Ab dem 13. November 2003 (nach den Herbstferien) findet die Aerobic-Stunde donnerstags wieder um 19.00 Uhr statt.

Unseren Wellnesstag im Thermalbad Bad Ditzenbach haben wir auf Samstag, den 22.11.2003, festgesetzt, nähere Info in den Turnstunden.

Die Weihnachtsfeier für beide Gruppen findet am 18.12.2003 um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Heuändres" in Bad Ditzenbach statt.

VOLLEYBALL

Am kommenden Montag, 27.10., spielt Mixed 1B in Altenstadt. Deshalb fällt das Training der Erwachsenen aus. Die Jugend trainiert zur üblichen Zeit!



Arbeitsdienst!

Bitte beachten: Am kommenden Samstag, dem 25.10., findet von 9.00 bis 12.00 Uhr wieder ein Arbeitsdienst statt. Wir wollen die Plätze winterfest machen.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden sich alle freuen.



Die Spiele des Wochenendes:

Erster Punktverlust

FTSV Herren I - TSV Sparwiesen

8:8

Gegen den Aufsteiger aus Sparwiesen leistete sich unser Team, das diesmal als echtes Mixed-Team mit zwei Damen angetreten war, den ersten Punktverlust der Saison. Auch ohne Hubert Presthofer konnten durch Burkhardt/Brock und T. Bohrer/Bitter-Burkhardt zwei Doppel gewonnen werden, so dass das Team mit 2:1 in Front ging. Am vorderen Paarkreuz räumte der FTSV durch Günter Burkhardt und Thomas Bohrer wie immer ab, in der Mitte und hinten reichte es aber nur zu zwei mageren Punkten durch Oliver Bohrer und Isolde Brock. Im Nachhinein musste man den Punktverlust als unglücklich, aber verdient einstufen, da von insgesamt 9 Fünfsatzspielen nur 2 gewonnen werden konnten.



Tags darauf wieder Standardresultat TV Wangen - FTSV Herren I

1:9

Am Sonntag zeigte sich das Team gut erholt. Gleich alle drei Eingangsdoppel konnten von Burkhardt/Brock, O. Bohrer/Rother und T. Bohrer/Pulvermüller gewonnen werden. Auch die Einzel waren eine klare Angelegenheit, lediglich einen Ehrenpunkt schafften die Gastgeber. Unser Mixed-Team steht nach diesem Sieg mit nunmehr 11:1 Punkten weiter ungeschlagen an der Tabellenspitze. Am Wochenende steht allerdings das schwere Auswärtsspiel beim Mitfavoriten in Süßen an.

Wieder dran geschnuppert FTSV Herren II - TSGV Hattenhofen V

5:9

Zum zweiten Mal in dieser Spielrunde schnupperten die Herren II an ihrem ersten Saisonsieg. Leider wurde außer einem Sieg von Basien/Brachmann der Start total verschlafen, so dass die Mannschaft schnell mit 1:7 im Rückstand lag. Doch dann schien das Spiel noch zu kippen, denn nacheinander punkteten Pohl, Basien, Pelzl und Brachmann. Am Ende blieb aber dann doch wieder nur eine Niederlage mit der Gewissheit, dass der Gegner schlagbar gewesen wäre.

Breithutgilde Gosbach

Am Samstag, 25.10.2003, findet wieder unsere Kinderhäs-Tauschaktion statt.

Wir treffen uns um 16.00 Uhr im Kolpingsraum.

Karl-Heinz Moser



Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.

Mitgliederversammlung

Am kommenden Samstag, dem 25.10.2003, findet im Vereinsheim eine Mitgliederversammlung statt. Beginn ist 19.30 Uhr. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Abteilung Täles-Fetzer

Die Schalmeien-Gruppe "Täles-Fetzer" sucht neue Mitglieder. Wer Spaß an der Fasnet und am Musikmachen hat, ist bei uns genau richtig.

Bei Interesse meldet euch doch mal telefonisch bei Sigrid Dzirson, Tel. (07334) 21734 oder bei Otto Fischer, Tel. (07335) 2543!!



Sängerbund Gosbach

Chorprobe

In dieser Woche ist bereits heute, Donnerstag, 23.10.2003, um 20.30 Uhr Chorprobe.

Bitte nicht vergessen.

A. Karle



Kolpingsfamilie Gosbach

Herzlichen Glückwunsch

unseren "Kolpingkids": Steffen Bitsch, Jan Seifert, Sebastian Meissner, Angelo Marino, die beim Ortspokalschießen den 7. Platz belegten.

Gratulation auch unserem Heiko Steck, den den 4. Platz erreichte (und das nach 3-jähriger "Schießpause").

Danke auch an alle "Kolpingschützen" fürs mitmachen.

25. Oktober 2003

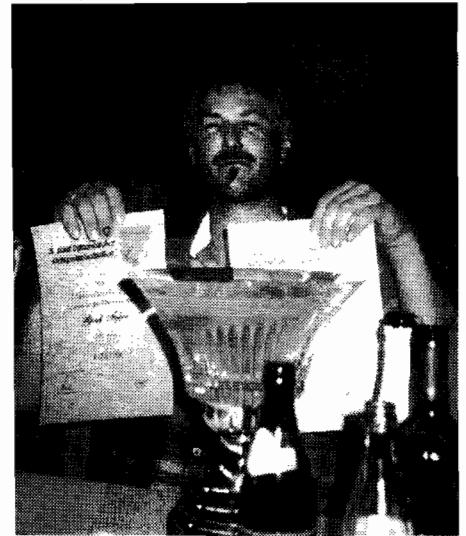
An diesem Samstag findet um 19.30 Uhr im Josefsheim unsere außerordentliche Hauptversammlung statt.

Tagesordnung:

Wahlen

Anschließend (gegen 20.30 Uhr) starten wir mit dem Helferfestle. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Könt Ihr/du kommen? Gebt mir bitte Bescheid. Gabi Großmann, Tel. (0 73 35) 96 19 29.

De Oihomische e.V.



Wir gratulieren dem neuen Schützenkönig vom Ortspokalschießen 2003, **Gerd Faber**, für seinen hervorragenden Treffer.

Jahrgang 1962 und 1963 Gosbach

Wir feiern unseren 40er!

Am 21.11.2003 treffen wir uns um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Gosbach. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bitte meldet euch bis 30.10.2003, bei:

Andreas Bosch, Tel. (07335) 7676, E-Mail: brianbo@aol.com oder Robert Fellner, Tel. (07335) 2262,

E-Mail: robert.fellner@arcor.de an.

Es wäre toll, wenn alle Zeit hätten.

Andre und Robbe

Die nächste Ausgabe kann in Bad Ditzgenbach ausnahmsweise erst am Freitagvormittag, dem 30.10.2003, ausgetragen werden.

Wir bitten unsere Leser für diese einmalige Verspätung um Verständnis.

Der Verlag

HERBST-AKTION

- **HUSQVARNA und STIHL Motorsägen** mit Zubehöropaket – Sie sparen bis 230,- €
- **UMTAUSCHAKTION Motorsägen** ALT gegen NEU Sie erhalten für Ihre alte Motorsäge bis 130,- €
- **LAUBSAUGE- und BLASGERÄTE** mit Benzinmotor ab 249,- €
- **HECKENSCHNEIDEN** bis 3,5 m Höhe ohne Leiter
- **AUSSTELLUNGSGERÄTE** jetzt besonders günstig
- **SCHLEIFSERVICE** für sämtliche Werkzeuge



Maschinen und Werkzeuge für Industrie, Handwerk und Bau Verkauf – Service – Reparatur

73347 Mühlhausen • Parkstraße 10
Telefon (0 73 35) 67 05

Veranstaltungsübersicht 2003/2004

Bei einer gemeinsamen Besprechung der Vereine, Kirchengemeinden, Schulen und sonstigen Organisationen am 13. Oktober 2003 im Vereinsheim der Faschingsgesellschaft Gosbach wurden folgende Veranstaltungstermine bekannt gegeben:

Oktober 2003		
24.10.03	Konzert am Freitagabend im Haus des Gastes	Musikkapelle Bad Ditzenbach
25.10.03	Familienabend im Haus des Gastes	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
26.10.03	„Fröhlicher Sonntagmorgen“ Talentstall im Haus des Gastes	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
November 2003		
01.11.03	Totengedächtnisfeier auf den Friedhöfen Bad Ditzenbach und Gosbach	Katholische Kirchengemeinden Bad Ditzenbach und Gosbach
02.11.03	Gemeindenachmittag im Evangelischen Gemeindehaus	Evangelische Kirchengemeinde Auendorf
06.11.03	Konzert in der Vinzenz Klinik	Gemischter Chor Auendorf
08.11.03	Kameradschaftsabend	Musikkapelle Bad Ditzenbach
08./09.11.03	Hallenturnier der Fußballjugend in der Turnhalle Deggingen	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
9.11.03	Kleintierzuchtausstellung in der Turnhalle Gosbach	Kleintierzuchtverein Gosbach
11.11.03	Inthronisation des Prinzenpaares	Faschingsgesellschaft Gosbach
11.11.03	Martinsumzug in Auendorf	Kindergarten Auendorf
11.11.03	Dia-Vortrag im Katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinden Bad Ditzenbach und Gosbach
13.11.03	Martinsumzug in Bad Ditzenbach	Kindergarten Bad Ditzenbach
15.11.03	Altpapiersammlung in allen 3 Ortsteilen	
16.11.03	Volkstrauertag – Gedenkveranstaltung in allen 3 Ortsteilen	Mitwirkung Musikkapelle Bad Ditzenbach, Musikverein Gosbach, Posaunenchor Auendorf
21. – 23.11.03	1. Gosbacher Filmtage in der Turnhalle Gosbach	Filstal Skating e.V. und Musikverein Gosbach
22.11.03	Preisschießen im Schützenhaus Deggingen	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
23.11.03	Familiengottesdienst in der St. Magnuskirche Gosbach	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach-Gosbach
29.11.03	Adventsfeier	Kleintierzuchtverein Gosbach
29.11.03	Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
30.11.03	Adventssingen in der Stephanuskirche Auendorf	Gemischter Chor Auendorf

Dezember 2003		
03.12.03	Adventskonzert in der Vinzenz Klinik	Musikkapelle Bad Ditzenbach
03.12.03	Adventsfeier	Obst- und Gartenbauverein Gosbach
06.12.03	Adventskonzert in der St. Laurentiuskirche Bad Ditzenbach	Musikkapelle Bad Ditzenbach
06.12.03	Nikolausfeier	Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
07.12.03	Seniorenachmittag in der Turnhalle Gosbach	Mitwirkung Hiltenburgschule Bad Ditzenbach, Musikverein Gosbach, Gemischter Chor Auendorf
09.12.03	Laurentiustreff im Katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinden Bad Ditzenbach
10.12.03	Treffen der Seniorengemeinschaft Gosbach im Josefsheim Gosbach	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
13.12.03	Talentstall im Haus des Gastes	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
13.12.03	Weihnachtsfeier	Sängerbund Gosbach
13.12.03	Weihnachtsfeier im Katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
13.12.03	Jahresendschießen und Weihnachtsfeier im Schützenhaus in Gosbach	Schützengesellschaft Gosbach
14.12.03	Geflügelschießen im Schützenhaus in Auendorf	Schützengesellschaft Auendorf
14.12.03	Waldweihnacht am Roßbühl	Evangelische Kirchengemeinde Auendorf, Posaunenchor Auendorf
19.und 20.12.03	Theaterabend im Katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
24.12.03	Familiengottesdienst in der Stephanuskirche Auendorf	Ev. Kirchengemeinde Auendorf
24.12.03	Eucharistiefeier mit Krippenspiel in der St. Laurentiuskirche Bad Ditzenbach und in der St. Magnuskirche Gosbach	Katholische Kirchengemeinden Bad Ditzenbach und Gosbach
24.12.03	Gottesdienst am Heiligen Abend in der Christuskirche	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach
24.12.03	Spielen durchs Dorf	Musikkapelle Bad Ditzenbach, Musikverein Gosbach, Posaunenchor Auendorf
25.12.04	Mitwirkung beim Weihnachtsgottesdienst in der Sankt Magnuskirche Gosbach	Sängerbund Gosbach
Januar 2004		
07.01.04	Narrenbaumstellen in der Ortsmitte Gosbach	Breithutgilde Gosbach und De Oihoimische Gosbach
10.01.04	Narrentaufe auf der Loidiga Ranch in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
17.01.04	Hausball	Faschingsgesellschaft Gosbach

23.01.04	Hauptversammlung	Schützengesellschaft Auendorf
23.1.04	Neubürgerempfang in der Turnhalle Gosbach	Gemeindeverwaltung und Lokale Agenda 21
24.01.04	Hauptversammlung im Haus des Gastes	Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
25.01.04	Ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche mit anschl. Mittagessen	Ev. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach
30.01.04	Hauptversammlung	Sängerbund Gosbach
31.01.04	Nachturnzug in Gosbach	Breithutgilde Gosbach und De Oihoimische Gosbach
Februar 2004		
13.02.04	Faschingsball im Schützenhaus Auendorf	Schützengesellschaft Auendorf
14.02.04	Faschingsball in der Turnhalle Gosbach	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
14.02.04	Baumschnittunterweisung	Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach
19.02.04	Prunksitzung in der Turnhalle in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
22.02.04	Fasnetsumzug mit Krämermarkt in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
März 2004		
05.03.04	Mitgliederversammlung	Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e. V.
05.03.04	Weltgebetstag in der Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach	Evangelische Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach
06.03.04	Hauptversammlung	Musikverein Gosbach
10.03.04	Mitgliederversammlung	Obst- und Gartenbauverein Gosbach
12.03.04	Hauptversammlung	Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach
12.03.04	Hauptversammlung	Schützengesellschaft Gosbach
18.03.04	Mostprämierung im Haus des Gastes	Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach, CDU Ortsgruppe Bad Ditzenbach und Tourismusbüro
19.03.04	Mitgliederversammlung im FTSV Clubhaus	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
28.03.04	Vereinsvolleyball-Turnier in der Turnhalle Gosbach	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
April 2004		
24.04.04	Freundschaftsschießen mit dem Gemischten Chor Auendorf im Schützenhaus Auendorf	Schützengesellschaft Auendorf
30.04.04	Tanz in den Mai im Café Filsblick, Haus des Gastes	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
30.04.04	Maibaumstellen in Auendorf	Freiwillige Feuerwehr Löschzug Auendorf
30.04.04	Maibaumstellen mit Hock beim Rathaus Bad Ditzenbach	Jugendraum Bad Ditzenbach

Mai 2004		
01.05.04	Maibaumstellen in der Ortsmitte Gosbach	De Oihöimische Gosbach
01.05.04	Maibaumstellen mit Hock im Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach	Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
01.05.04	Maispielen durchs Dorf in Bad Ditzenbach und Gosbach	Musikkapelle Bad Ditzenbach, Musikverein Gosbach
01.05.04	Roy-Black –Erinnerungsabend im Haus des Gastes	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
02.05.04	Erstkommunionsfeier in der St. Laurentiuskirche Bad Ditzenbach	Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach
09.05.04	Erstkommunionsfeier in der St. Magnuskirche in Gosbach	Katholische Kirchengemeinde Gosbach
15.05.04	Filstal- Skating	Filstal-Skating e. V. Gosbach
16.05.04	Gottesdienst im Grünen bei der Steinpyramide in Auendorf	Evangelische Kirchengemeinden Auendorf, Mitwirkung Posaunenchor Auendorf
16.05.04	Chorkonzert in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach	Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach
20.05.04	Vatertagshock auf der Loidig-Ranch in Gosbach	Faschingsgesellschaft Gosbach
Juni 2004		
06.06.04	Konzert in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach	Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach
10.-13.6.04	Tälesmusikertreffen in Bad Ditzenbach	Musikkapelle Bad Ditzenbach
13.06.04	Europawahlen und Kommunalwahlen (Regionalversammlung, Kreistag und Gemeinderat)	
Juli 2004		
2. – 4.7.04	Bad Ditzenbacher Festtage und verkaufsoffener Sonntag	Bad Ditzenbacher Vereine und Tourismusbüro, Gewerbeverein Bad Ditzenbach
04.07.04	Kreisfeuerwehrtag in Salach	Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach
24.07.04	Kandeltreff in Gosbach	Gesamtvereine Gosbach
31.07.04/01.08.04	Auendorfer Sommerfest	Auendorfer Vereine
August 2004		
07./08.08.04	Hirschwirts Gartenfest	Gasthof Hirsch Gosbach
21.08.04	Mittelalterliches Fest auf der Hiltenburg	Tourismusbüro Bad Ditzenbach
September 2004		
05.09.04	Bergfest	Musikverein Gosbach
19.09.04	Ökumenischer Gottesdienst auf der Kreuzkapelle	Evangelische und katholische Kirchengemeinden
26.09.04	Tag der Offenen Tür in der Gustav-Werner Stiftung	Gustav-Werner-Stiftung, Deggingen
26.09.04	Konzert in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach	Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach